



Wirtschaftsförderung
Tübingen • WIT

WACHSEN SIE MIT

Tübingen – Biotop der Wirtschaft von morgen



INHALT

3 VORWORTE

Boris Palmer und Thorsten Flink heißen Sie willkommen.

4 EIN GUTER GRUND ...

Ein Überblick darüber, was Tübingen zu bieten hat.

10 TÜBINGEN ALLGEMEIN

Lernen Sie diese historische und gleichzeitig junge Stadt kennen.

12 ZUKUNFTSWEISENDE VIERTEL- UND QUARTIERSENTWICKLUNG

Die Stadt der kurzen Wege investiert in den Städtebau.

16 VON HANDWERK BIS HIGHTECH

Wo Tradition und Zukunft Hand in Hand arbeiten.

18 UNTERNEHMENS PORTRÄTS

Erfolgreiche Unternehmer stellen sich und ihre Erfolgskonzepte vor.

78 DIE UNIVERSITÄT TÜBINGEN

Studieren an der Exzellenzuniversität in Tübingen.

80 TECHNOLOGIEFÖRDERUNG REUTLINGEN-TÜBINGEN GMBH

Das Technologiezentrum unterstützt und verbindet Unternehmen.

82 HEIMAT DER WISSENSCHAFT

Nicht aus Tübingen wegzudenken: die Wissenschaft.

84 WELTETHOS-INSTITUT

Der Partner, Ideengeber und Förderer für moralisches Handeln in der Wirtschaft.

86 KINDER, BETREUUNG, SCHULE

Vereinbarkeit von Beruf und Familie – in Tübingen vorbildlich umgesetzt.

88 EIN GENUSS FÜR AUGE UND GAUMEN

Postkarten-Panorama, verwinkelte Gassen und kulinarische Spezialitäten.

90 MÄRKTE, FESTE, KULTUR

Tübingen hat das ganze Jahr über viel zu bieten.

92 WIT WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Wir schlagen die Brücke zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.



Tübingen erlebt einen anhaltenden Aufschwung. Die Wirtschaft wächst, ebenso die Zahl der Arbeitsplätze und der Einwohner. Wir haben gute Chancen, diese Entwicklung fortzusetzen. Von der Metallverarbeitung über die Medizintechnik bis hin zur Informations- und Biotechnologie verfügt Tübingen über eine bemerkenswerte Vielfalt an Zukunftsbranchen. Die Universität profitiert von ihrem Exzellenzstatus. Neue Forschungsinstitute werden gebaut. Hoch qualifizierte Forscherinnen und Wissenschaftler kommen in die Stadt. Die Rekordzahl von fast 30.000 Studierenden ist erreicht. Für Personalsuche und Kooperationen ist dies auch für die heimische Wirtschaft ein wichtiges Potenzial.

Tübingen ist nicht nur eine Stadt zum Arbeiten, sondern zum Leben. Kinderbetreuung ist sowohl gesellschaftlicher Wunsch als auch Wirtschaftsförderung. Wir bieten mehr Plätze und längere Öffnungszeiten an als alle anderen Kommunen im Land. Die Lebensqualität und Attraktivität einer jungen Universitätsstadt zeigt sich auch in unseren bunten und lebendigen Stadtvierteln, im aktiven Kulturleben sowie den vielen Festen und Märkten, die Tübingen einzigartig machen. Wirtschaftlicher Wohlstand ist für uns verbunden mit ökologischer Verantwortung. Tübingens Klimaschutzbilanz und Stadtentwicklungsmodell haben bundesweit Vorbildcharakter.

Mein Dank gilt allen Betrieben und Beschäftigten, die diese Ergebnisse täglich erarbeiten.

Zwei Kennzahlen beschreiben Tübingen sehr gut: Zum einen ist die Universitätsstadt Tübingen mit einem Altersdurchschnitt von knapp über 40 Jahren die jüngste Stadt Baden-Württembergs. Dies ist wesentlich auf den hohen Bevölkerungsanteil der Studierenden zurückzuführen. Darüber hinaus bietet Tübingen für junge Familien ein äußerst attraktives Lebensumfeld, was sich im Zuzug junger Familien und einem Geburtenüberschuss widerspiegelt. Zum anderen bietet der Landkreis Tübingen die dritthöchste durchschnittliche Lebenserwartung Baden-Württembergs mit 84,4 Jahren bei der Geburt eines Mädchens. Dies ist vor allem auf eine gute medizinische Grundversorgung zurückzuführen. Aber auch weitere Aspekte wie Sicherheit, Wohlstand und Ökologie tragen zu dieser guten Platzierung bei.

Die Statistik belegt: Tübingen ist ein attraktiver Standort mit hervorragenden Zukunftsaussichten. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH ist dabei verlässlicher Partner der Tübinger Unternehmen und Bindeglied zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Forschung. Wir begleiten die positive Entwicklung der Stadt und möchten mit dieser Broschüre die große Dynamik und Vielseitigkeit Tübingens aufzeigen.

Und gerne möchten wir Sie ermuntern: Kommen Sie nach Tübingen und lassen Sie sich überzeugen von dem einzigartigen Flair, werden Sie Teil dieser Entwicklung und wachsen Sie mit!

BORIS PALMER
Oberbürgermeister der Universitätsstadt Tübingen

THORSTEN FLINK
Geschäftsführer Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

EIN GUTER GRUND ...

WIRTSCHAFTSSTRUKTUR

Große, mittlere und kleine Unternehmen schätzen Tübingen und die Region als Standort mit Schnittstellen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, Tradition und Fortschritt, Handwerk und Industrie, Dienstleistung und Verwaltung.

KULTUR

Von historischen Sammlungen bis zu modernen Ausstellungen, von Aufführungen im Landestheater Tübingen bis zu Filmfestivals – Tübingen bietet den idealen Schauplatz für kulturelle Veranstaltungen.

VERNETZUNG

Eingebettet in das idyllische Neckartal und doch nur 20 Autominuten bis zum Flughafen Stuttgart. Das in der geografischen Mitte Baden-Württembergs gelegene Tübingen verbindet Lokalität mit Globalität.

LEBENSQUALITÄT

Durch die historische Altstadt flanieren und shoppen. Im Alten Botanischen Garten die Seele baumeln lassen. Oder abends in einer der zahlreichen Kneipen feiern. Das Leben in Tübingen bietet viele Facetten.

BILDUNG

Mit über 40.000 Schülern und Studenten ist Tübingen eine Talentschmiede für begabten Nachwuchs. Seit 2012 besitzt die Tübinger Universität als eine von 11 Hochschulen bundesweit Exzellenzstatus für Zukunftskonzepte.



... ERFOLGE ZU ERNTEN.



Studenten vor der Universitätsbibliothek

EXZELLENTLE LEISTUNGEN

Mit ihrem herausragenden Zukunftskonzept, der Graduiertenschule und einem Exzellenzcluster zur wissenschaftlichen Forschung konnte Tübingen bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder 2012 überzeugen.

Als eine von 11 Universitäten deutschlandweit ist Tübingen der Weltspitze internationaler Forschungsuniversitäten damit ein gutes Stück nähergekommen.



Kernspintomographie an der Universitätsklinik Tübingen

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Seit mehr als 500 Jahren wird an der Tübinger Universität geforscht und gelehrt. Bis heute gehen daraus immer wieder Entdeckungen und Denkansätze hervor, die die Welt bewegen.

Mehr und mehr international renommierte Forschungseinrichtungen wie die Max-Planck-Institute siedeln sich hier an oder bauen ihren Standort aus: Tübingen ist ein Magnet für Technologie, Forschung und Innovation.



Optimales Netzwerk für Kinderbetreuung

ARBEIT UND FAMILIE

Auch heute noch kehren deutschlandweit Frauen häufig nach der Elternzeit nicht an ihren Arbeitsplatz zurück, da die Rahmenbedingungen die Kombination von Familie und Beruf nicht zulassen.

In Tübingen arbeiten Netzwerke aus Unternehmen, Politik, Verbänden, Bürgerinnen und Bürgern eng zusammen, um ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Arbeit und Familie problemlos miteinander vereinbaren lassen. Ziel ist es, die Familie noch stärker in das Bewusstsein zu rücken und die Familienfreundlichkeit weiter zu verbessern.

Aktuell hat Tübingen den besten Betreuungsschlüssel in Baden-Württemberg und nimmt auch beim Thema Gleichstellung eine Vorreiterrolle ein.



Tübingen macht blau

VORBILDLICHER KLIMASCHUTZ

Der fortwährende, enge Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit eröffnet neue Perspektiven und Blickwinkel. Dies wiederum ist eine wichtige Basis, um Innovationen voranzutreiben und die Wirtschaft entscheidende Schritte voranzubringen.

So setzt Tübingen beispielsweise mit seiner Kampagne „Tübingen macht blau“ neue Maßstäbe für den Klimaschutz. Mittlerweile machen über 10.000 Ökostrom-Kunden in Tübingen blau. Der Erfolg der städtischen Klimaschutzkampagne wird auch durch die Verleihung des European Energy Awards im Februar 2015 bestätigt: Die „Europäische Energie- und Klimaschutzkommune“ Tübingen konnte in 8 Jahren pro Kopf 20% CO₂ einsparen.



Beste Chancen für junge Unternehmen

ERFOLGREICHE START-UPS

Als Standort, der Wirtschaft und Wissenschaft zusammenbringt, ist Tübingen für Start-ups besonders attraktiv und erfolgversprechend.

Ob Mentorenprogramme mit erfahrenen Geschäftsführern, regelmäßige Fortbildungsangebote oder Gründer-Netzwerke, Tübingen fördert Innovationskraft mit dem Know-how einer ganzen Region.



Präzisionsarbeit in der Walter AG

INNOVATION IN DER PRODUKTION

Über 41.000 Menschen gehen in Tübingen einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Über 7.200 davon im produzierenden Gewerbe.

Gründerzentren, der Technologiepark Tübingen-Reutlingen und vielseitige „Co-Working Spaces“ bieten Raum für echte Innovation und fördern Arbeitsplätze in der Region. Das Resultat ist die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit in der EU.

Dabei sind Tübingen und seine Region durch die enge Zusammenarbeit von Forschung, Entwicklung und Produktion besonders in den Gebieten Maschinenbau, Informationstechnologie sowie Medizin- und Biotechnologie führend.



Jährliches Stocherkahnrennen auf dem Neckar

VIELSEITIGE INSPIRATION

Das Zusammenspiel aus idyllischer Lage, charmanter Altstadtkulisse, literarischer Geschichte sowie Menschen aus allen Kulturen macht Tübingen zu einer Quelle der Inspiration und Bühne für Kreativität.

Der Botanische Garten, die Platanenallee auf der Neckarinsel, Ausstellungen sowie Musik- und Filmveranstaltungen dienen dabei als inspirative Fundgrube.



20 Minuten bis zum Flughafen Stuttgart

WIRTSCHAFTLICHE POTENZIALE

Unternehmen in Tübingen profitieren von gut ausgebildeten Arbeitskräften, zahlreichen Forschungsinstituten mit internationaler Reputation und komplett erschlossenen Gewerbegebieten. Zudem bietet Tübingen eine schnelle Verkehrsanbindung an die Wirtschaftsmetropole Stuttgart, zum besten Flughafen Europas 2014 und zu den Autobahnen A8 und A81.

Nicht ohne Grund kamen in den vergangenen Jahren zu den zahlreichen alteingesessenen Firmen zunehmend „junge“ Branchen wie die Informations-, die Bio- und die Nanotechnologie hinzu.



ELFTGRÖSSTE STADT IN
BADEN-WÜRTTEMBERG;
86.000 EINWOHNER

TÜBINGEN ALLGEMEIN

In jedem Winkel der schmalen Altstadt-Gassen kommt die einzigartige Persönlichkeit der Universitätsstadt Tübingen zum Vorschein. Vor allem im Sommer sind die historische Altstadt, der Alte Botanische Garten und so mancher Stocherkahn auf dem Neckar besiedelt von lebenslustigen Studenten. *Diese machen Tübingen zu einer der Städte mit dem niedrigsten Altersdurchschnitt in Deutschland.*

Doch die *elftgrößte Stadt Baden-Württembergs* ist nicht nur jung. Sie ist auch ein Ort, der auf eine *1.000-jährige Geschichte* zurückblicken kann. Ursprünglich entstand Tübingen als Alemannensiedlung, später war es Pfalzgrafensitz. Die Gründung der Universität (1477) und des Evangelischen Stifts (1536) machte Tübingen zu einem wichtigen Standort der Geisteswissenschaften, der mit Namen wie Schelling, Hölderlin und Hegel eng verbunden ist.

Viele Gebäude wie etwa das Tübinger Schloss oder das über *500 Jahre alte Rathaus am Marktplatz* prägen das liebevoll restaurierte mittelalterliche Stadtbild und ziehen jährlich zahlreiche Touristen an.

Insgesamt hat Tübingen 8 Ortsteile: Bebenhausen, Bühl, Hageloch, Hirschau, Kilchberg, Pfrondorf, Unterjesingen und Weilheim.

Die Tübinger Kernstadt ist in 15 Stadtteile unterteilt. In der Südstadt haben sich u. a. im Französischen Viertel und im Loretto-Areal moderne und lebendige Stadtquartiere entwickelt. Kurze Wege, hohe Dichte und konsequente Nutzungsmischung aus Wohnen und Arbeiten sind Eckpfeiler des vielfach ausgezeichneten Städtebaus.

Die Wege aus der Stadt in die Natur sind ebenfalls kurz. Wer sich nach einem langen Arbeitstag außerhalb von Tübingen erholen möchte, gelangt *schnell ins Neckartal, den Naturpark Schönbuch (Waldgebiet des Jahres 2014) oder auf die Schwäbische Alb*. Gleichzeitig liegt Tübingen im Großraum Stuttgart und ist damit nur einen Katzensprung von der nächsten Großstadt, dem Flughafen und der Messe entfernt.

Bis heute lebt Tübingen von der Energie, die aus dem Spannungsverhältnis zwischen Historie, bürgerlicher Gemeinde und Universität hervorgeht, sowie dem Zusammenspiel von Wissenschaft und Wirtschaft.

HISTORISCH, DYNAMISCH, JUNG



**29.000 STUDENTEN;
DIE JÜNGSTE STADT
BADEN-WÜRTTEMBERGS**



**1.000-JÄHRIGE GESCHICHTE;
500 JAHRE ALTES RATHAUS
AM MARKTPLATZ**



**KURZE WEGE IN DIE NATUR;
NECKARTAL, NATURPARK
SCHÖNBUCH & SCHWÄBISCHE ALB**

ZUKUNFTSWEISENDE VIERTEL- UND QUARTIERSENTWICKLUNG

Das Tübinger Leben spielt sich nicht nur in der mittelalterlichen Altstadt ab. Seit Mitte der 1990er Jahre sind mit dem Französischen Viertel, dem Loretto-Areal und dem Alexanderpark unter städtischer Regie neue zukunftsweisende Stadtquartiere entstanden.

Weitere große neue Quartiere wie das Mühlenviertel, die Alte Weberei und der Güterbahnhof wurden unter dem Geschäftszweig Projektentwicklung der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH und in Zusammenarbeit mit der Stadtplanung entwickelt.

Für die Südstadtentwicklung gab es zahlreiche Auszeichnungen, darunter eine Auszeichnung für „Innovationen im Wohnungs- und Städtebau“, den Innovationspreis „Gelungene Siedlungen – attraktive Wohnquartiere“ sowie den „Deutschen Städtebaupreis“ und den „Europäischen Städtebaupreis“. 2009 kam außerdem der nationale Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur dazu.

ALTE WEBEREI

Für das im Stadtteil Lustnau am Neckar gelegene Neubaugebiet „Alte Weberei“ entwickelten die Universitätsstadt und die Stadtwerke Tübingen gemeinsam ein umweltfreundliches Nahwärmekonzept für die Versorgung. Im neuen Stadtquartier steht rund 700 Menschen Platz für ihr neues Zuhause zur Verfügung. Etwa 100 neue Arbeitsplätze sind auf dem 6 Hektar großen Gelände der ehemaligen Frottierweberei Egeria entstanden. Alle Bewohner und Unternehmen werden nun ökologisch mit Wärme versorgt.

Das Nahwärmekonzept lässt sich problemlos überall dort umsetzen, wo es ein Klärwerk gibt. Mit der Versorgung von zwei Dritteln aus Erneuerbaren Energien gehört die „Alte Weberei“ beim Klimaschutz zur Spitze der Neubaugebiete in Baden-Württemberg.

MÜHLENVIERTEL

Das Tübinger „Mühlenviertel“ ist ein 4 Hektar großes, gemischt genutztes Quartier für mehr als 700 Bewohner. Tür an Tür wurden etwa 100 Arbeitsplätze durch die angesiedelten Unternehmen geschaffen. Das Zentrum des Geschehens in diesem Viertel ist der Magazinplatz. Für das städtebauliche Konzept und die Entwicklung des ehemaligen „Wurster-Dietz-Areals“ zum heutigen „Mühlenviertel“ wurde das Quartier im Jahr 2010 für „beispielhaftes Bauen“ ausgezeichnet. Das Viertel mit besonderer Städtebau- und Freiraumqualität zeigt eine gelungene Kombination von Arbeit und Freizeit.

EHEMALIGER GÜTERBAHNHOF

Ein weiteres attraktives, innenstadtnahes Stadtquartier lässt nicht mehr lange auf sich warten. Tübingen entwickelt sich beständig weiter und schafft mehr und mehr Wohn- und Arbeitsplätze. Auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs soll nun ein neues Viertel entstehen. Mit etwa 10 Hektar ist es eines der größten und bedeutendsten zentralen Entwicklungsgebiete der Universitätsstadt. Die Eigentümer „aurelis Real Estate“ und die „DB Services Immobilien“ haben bereits zusammen mit der Stadt Tübingen einen städtebaulichen Realisierungswettbewerb durchgeführt: mit Erfolg. Entstehen wird ein lebendiges, gemischt genutztes Stadtquartier.



STADT DER KURZEN WEGE

FRANZÖSISCHES VIERTEL

Das „Französische Viertel“ ist ein bunt gemischtes, urbanes Quartier mit hoher Integrität und Identität. Nach dem Abzug der französischen Truppen entstanden auf dem ehemaligen Kasernengelände moderne Neubauten, in denen nicht nur gelebt, sondern auch gearbeitet wird.

Das rund 10 Hektar große Gebiet bietet Platz für fast 2.500 Bewohner. Einige von ihnen arbeiten sogar in einem der etwa 150 Betriebe, die rund 700 Arbeitsplätze geschaffen haben.

Das „Französische Viertel“ ist ein beliebter Wohn- und Gewerbestandort. Eine umfassende soziale und kulturelle Infrastruktur, attraktive öffentliche Räume und das benachbarte Waldgebiet bieten den Bewohnern und Berufstätigen einen bedeutenden Mehrwert.

LORETTO-AREAL

Das „Loretto-Areal“ hat sein ganz eigenes Gesicht. Vielfältige Neubauten fügen sich harmonisch mit Altbauten in eine Reihe. Bereits 1996 fingen Baugemeinschaften an, ihre Projekte auf dem etwa 7 Hektar großen Gebiet umzusetzen. Das „Loretto-Areal“ war ein Teil der damaligen Südstadt-Entwicklung.

Heute gilt es als ein gelungenes Beispiel nachhaltiger Stadtentwicklung. Etwa 1.000 Menschen und 100 Betriebe mit 500 Arbeitsplätzen haben hier ein Zuhause gefunden. Sie alle profitieren von den kurzen Wegen im Viertel und in die Innenstadt.

ALEXANDER PARK

Ruhig, zentral und mit viel Grün. So stellt man sich das Leben in Tübingen vor. Genau das erfüllt das Stadtviertel „Alexanderpark“, ebenfalls im Süden Tübingens gelegen.

Etwa 100 Bewohner können sich über ein neues, gemütliches Zuhause in von acht Baugemeinschaften selbst geplanten und gestalteten Wohnungen freuen. An die kleinen Mitbewohner wurde ebenfalls gedacht. Die Kindervilla Alexanderpark bietet Eltern die Möglichkeit, Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren in professionelle Obhut zu geben.

Die Stadt der kurzen Wege macht auch hier ihrem Namen alle Ehre. Mit dem Fahrrad oder dem Bus lässt sich die Tübinger Innenstadt schnell erreichen. Das Naherholungsgebiet Galgenberg liegt nicht weit entfernt und zu Kindergärten und Schulen sind es zu Fuß nur wenige Minuten.



VON HANDWERK BIS HIGHTECH

Tübingen steht heute längst nicht mehr nur für die „Stadt des Geistes“, sondern ebenso für einen sehr erfolgreichen und zukunftssträchtigen Wirtschaftsstandort. Seit jeher stammen viele Erfindungen und Entwicklungen, wie der Bunsenbrenner, die gregorianische Zeitrechnung, die Watte oder sogar die Schwarzwälder Kirschtorte, aus Tübingen. Und noch heute wächst und floriert die Universitätsstadt dank erfolgreicher Unternehmen, der exzellenten Lehr- und Forschungslandschaft und des attraktiven Lebensumfeldes.

BRANCHEN

Eine Reihe von traditionellen Tübinger Unternehmen findet sich im Maschinenbau, in der Werkzeugherstellung, der Medizintechnik und der Textilbranche. Darüber hinaus haben sich seit einigen Jahren erfolgreiche IT-Firmen angesiedelt, die nach wie vor auf Wachstumskurs sind.

Tübingen verfügt insgesamt über 14 Gewerbegebiete. Im Handwerkerpark in der Tübinger Weststadt befinden sich zahlreiche alteingesessene Handwerksbetriebe. Besonders der Einzelhandelsbereich prägt mit seinen vielen inhabergeführten Fachgeschäften die Innenstadt.

Aufbruchsstimmung herrscht vor allem auch in der Bio- und Nanotechnologie. Ausgehend von den zahlreichen Forschungsinstituten mit internationaler Reputation haben sich in den letzten Jahren viele junge Biotech-Firmen in Tübingen gegründet und niedergelassen. Im Gewerbegebiet „Obere Viehweide“ sind in diesem Bereich seither über 500 neue Arbeitsplätze entstanden.

ARBEITSPLÄTZE

Über 41.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiten in Tübingen. Hinzu kommen ca. 18.000 Beamte und Selbstständige. Die größten Arbeitgeber sind die Eberhard Karls Universität und die Universitätskliniken. 2012 wurde ein neuer Rekord verzeichnet: Erstmals hatte Tübingen mehr als 40.000 Arbeitsplätze – ein stürmischer Zuwachs von 12 % zwischen 2006 und 2012.

Die Arbeitslosenquote ist mit 3,5 % auf einem absoluten Tiefstand (nationale Arbeitslosenquote: 6,7 %). In Tübingen herrscht außerdem die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit in ganz Europa.

41.286 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Daten von 2013
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2014



**12 % ZUWACHS AN
ARBEITSPLÄTZEN ZWISCHEN
2006 UND 2012**



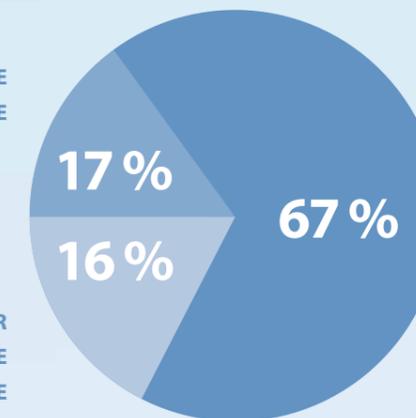
**3,5 % ARBEITSLOSENQUOTE,
BUNDESDURCHSCHNITT
LIEGT BEI 6,7 %**



**NIEDRIGSTE
JUGENDARBEITSLOSIGKEIT
IN GANZ EUROPA**

**PRODUZIERENDES GEWERBE
7.027 BESCHÄFTIGTE**

**HANDEL, VERKEHR
UND GASTGEWERBE
6.565 BESCHÄFTIGTE**



**SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN
27.639 BESCHÄFTIGTE**

A man with short dark hair and a light beard, wearing a blue and white checkered short-sleeved shirt and blue jeans, is smiling and rowing a boat. He is holding a wooden oar. The background shows a river with colorful buildings on the bank under a clear blue sky. The text is overlaid in the upper right corner.

**„AUF DEM
STOCHERKAHN
HOLE ICH
SCHWUNG FÜR ...**



... DIE SICHERE FAHRT IM DATENSTROM.“

Sebastian Schreiber (42) | Gründer & Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN

SySS GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

1998

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Sebastian Schreiber

MITARBEITERZAHL

47

BRANCHE

IT-Sicherheit

STANDORT

Tübingen Mühlenviertel

Die SySS GmbH ist deutscher Marktführer im Bereich der Penetrationstests. Und auch international setzt das Unternehmen mit „Research & Development“ die Standards der Branche und verbindet langjährige Erfahrung mit dem Wissen von morgen.

Diese Bandbreite spiegeln die Kunden wider: SySS betreut ebenso kleine und mittelständische Unternehmen wie auch Großkonzerne rund um IT-Datensicherheit. In der Öffentlichkeit ist ihr Expertenwissen ebenso gefragt. Auf Kongressen wie auch als Interviewpartner für Journalisten machen die SySS Consultants Datenschutz verständlich.

INPUT

Der Firmensitz der SySS GmbH liegt im Tübinger Mühlenviertel. Aufgrund seines großen Wachstums erweitert sich das Unternehmen und verlagert seinen Standort künftig zum Neckarbogen, wo SySS dann Raum für 300 MitarbeiterInnen hat.

OUTPUT

Im Wissen um ihre gesellschaftliche Verantwortung entwarf SySS die Ethik für Penetrationstester. Diese wurde 2009 in der „DuD“ (Datenschutz und Datensicherheit) veröffentlicht. Heute bildet sie branchenweit die Basis für das Arbeiten und Testen im Unternehmen.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.syss.de



WANDEL IST UNSERE BESTÄNDIGKEIT

Für uns steht Zufriedenheit an erster Stelle. Das ist ein Grund, warum wir unseren Kunden anbieten, selbst bei unseren Sicherheitstests dabei zu sein. So können sie Einblick und damit Vertrauen in unsere Arbeit gewinnen. Dabei sind Faktoren wie Unternehmensgröße oder Branche für uns zunächst irrelevant, denn durch Produktunabhängigkeit und objektive Analyse-Ergebnisse sorgen wir ganz individuell für technologische Sicherheit.

Unser Team zeichnen langjährige Erfahrung, aktuelles Wissen und technische Kenntnisse aus. Fachvorträge auf nationalen und internationalen Kongressen sowie Experten-Auftritte

in Print- und TV-Medien sprechen für unsere Fähigkeiten.

Besonders die IT-Branche steht zu keinem Zeitpunkt still, sondern ist von schnelllebiger Entwicklung geprägt. Auch in Zukunft bildet dies die Basis unseres Wachstums – ebenso wie die Stadt Tübingen.

„WIRTSCHAFTLICH GIBT ES SOWOHL FÜR UNTERNEHMER ALS AUCH FÜR HIGH POTENTIALS BEDEUTENDE VORTEILE: FACHLICH PROFITIEREN WIR VON DER NÄHE ZUR UNIVERSITÄT, LOGISTISCH VON DER SCHNELLEN VERBINDUNG ZUM FLUGHAFEN – UND PERSÖNLICH VON DER HOHEN LEBENSQUALITÄT.“



Regional verankert und international aufgestellt sorgt die SySS GmbH mit Penetrationstests, IT-Forensik, Schulungen und Live-Hacking weltweit für sichere Datenströme

**„IM SCHÖNBUCH
SAMMLE ICH
ENERGIE UND
AUSDAUER, ...**





... UM NEUE WEGE IN DER MEDIZIN ZU BESCHREITEN.“

Prof. Dr. med. Michael Bamberg (67) | Vorstandsvorsitzender

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN
Universitätsklinikum Tübingen (UKT)

GRÜNDUNGSJAHR
1805

VORSTANDSVORSITZENDER
Prof. Dr. med. Michael Bamberg

MITARBEITERZAHL
9.000

BRANCHE
Universitätskliniken

STANDORT
Tübingen

Das Universitätsklinikum Tübingen ist ein herausragender Wissenschaftsstandort und Sitz wichtiger Forschungseinrichtungen.

Mit 40 Abteilungen in 17 Kliniken, 3 medizinischen Versorgungszentren und 9 Instituten der mittelbaren Krankenversorgung zählt es zu den führenden hochschulmedizinischen Einrichtungen deutschlandweit.

Forschung, Lehre und Krankenversorgung gehen hier Hand in Hand. Durch diese nahtlose Zusammenarbeit profitieren die Patienten nicht nur von exzellent ausgebildetem Personal, sondern auch von einer Versorgung mit den neuesten Behandlungs- und Diagnosemethoden.

INPUT

Mit der Gründung der Universität wurde 1477 der Grundstein für das heutige Universitätsklinikum gelegt. Durch die enge Kooperation mit der Universität und ansässigen Medizintechnik-Unternehmen sowie einen Austausch auf Augenhöhe übernimmt das Klinikum eine wissenschaftliche Vorreiterrolle.

OUTPUT

Zahlreiche Ausgründungen im Gesundheitsbereich sind bereits aus dem Universitätsklinikum Tübingen hervorgegangen. Gleichzeitig ist es ein kompetenter Partner für bereits bestehende Unternehmen in diesem Sektor.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.medizin.uni-tuebingen.de



KOMPETENZ MIT HERZ

Als Universitätsklinikum verstehen wir uns als Motor bei der Erforschung und Umsetzung neuer Behandlungs- und Diagnosemethoden. Dass unsere Patienten so schnell wie möglich von unseren Ergebnissen profitieren, ist uns ein besonderes Anliegen. Aber wir möchten nicht nur, dass unsere Patienten sich bei uns medizinisch gut versorgt, sondern auch, dass sie sich gut aufgehoben fühlen.

Um dies erreichen zu können, benötigen wir selbstverständlich auch hervorragend ausgebildetes und engagiertes Personal. Als größter Arbeitgeber der Region stehen wir unseren Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern daher nicht nur bei der Arbeit zur Seite, sondern auch bei ihrer Lebensplanung und -gestaltung. Durch die Symbiose aus praktischer Krankenversorgung und Forschung genießen die Studierenden unserer Medizinischen Fakultät sowie die Auszubildenden der angegliederten Schulen für medizinische Berufe eine besondere Förderung.

„WIR MÖCHTEN FÜR UNSERE PATIENTEN UND BESCHÄFTIGTEN, ABER AUCH FÜR DIE GANZE REGION EIN KOMPETENTER ANSPRECHPARTNER IN ALLEN GESUNDHEITSFRAGEN SEIN.“



Menschen, Ideen und Innovation treffen im Gesundheitszentrum (GZT) aufeinander



**„IM HISTORISCHEN
LESESAAL FINDEN
WIR DIE KONZEN-
TRATION FÜR ...**



... WEBLÖSUNGEN DER ZUKUNFT.“

Pietro Triscari (40) & Cevat Tipieser (39) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN
d.serv GmbH

GRÜNDUNGSJAHR
1999

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER
Pietro Triscari & Cevat Tipieser

MITARBEITERZAHL
15

BRANCHE
Software & IT-Dienstleistung

STANDORT
Tübingen Alte Weberei

Das moderne Dienstleistungsunternehmen d.serv ist Spezialist für individuelle Weblösungen. Das Portfolio reicht dabei von der Planung komplexer Server-Architekturen für Cloud Services über die Erstellung dynamischer Webanwendungen bis hin zur Entwicklung von Spezial-Software für die Finanzindustrie. Der eigene Anspruch an stetige Weiterentwicklungen sowie die einfache Bedienbarkeit der Software ist die Basis der Technologieführerschaft, die mit Produkten wie „ci-book™ ZOOONA“, eine der führenden Web-to-Print-Lösungen am Markt, nachhaltig ausgebaut wird.

INPUT

Der „Tübinger Geist“ mit seiner kulturellen Vielfalt und Offenheit sowie der rege Austausch mit Branchenkollegen inspirieren d.serv auch über die tägliche Arbeit hinaus und sind fester Bestandteil der Unternehmenskultur

OUTPUT

Im guten Miteinander der ansässigen IT- und Software-Unternehmen, z. B. im Rahmen des Arbeitskreises Tübinger IT-Unternehmen, findet d.serv Inspiration und Motivation für neue Projekte und die vielen Kunden aus Tübingen und der Region.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.dserv.de und www.ci-book.de



GANZHEITLICHE LÖSUNGEN AUF AUGENHÖHE

Uns liegt es besonders am Herzen, unseren Kunden als zuverlässiger und professioneller Software- und IT-Dienstleister bei ihren Herausforderungen zur Seite zu stehen. Dazu gehört für uns vor allem, immer das Beste zu bieten: sowohl im Service als auch in den Softwarelösungen selbst – und, wo nötig, auch über unsere Kernkompetenzen hinaus. Inspiration dazu finden wir z. B. in der Kommunikation mit Institutionen wie dem TTR oder der WIT sowie der Teilnahme an deren Veranstaltungen. Darüber hinaus haben wir von Tübinger bis zu internationalen Kontakten ein breites Partnernetzwerk aufgebaut, das im wahrsten Sinne nützliche und dadurch nutzbare

Leistungen bietet. Mit dem Produkt ci-book™ lässt sich hochwertiges Design für jeden und von jedem bearbeiten. Wir selbst sehen das als Demokratisierung in der Verbreitung von Botschaften und Inhalten und sind stolz, auch in Zukunft einen wesentlichen Teil dazu beizutragen.

„STABILITÄT, PERFORMANCE UND SERVICEQUALITÄT SIND DIE VORAUSSETZUNGEN, AN DENEN SICH JEDES UNSERER PROJEKTE MESSEN LASSEN MUSS. DENN NUR SO WERDEN UNSERE LÖSUNGEN AUCH SPÄTER ZU 100% GENUTZT. FÜR DIESES ZIEL DENKEN WIR SOFTWARE JEDEN TAG EIN STÜCK WEITER.“



d.serv ist mit dem Produkt ci-book™ weit über die Region hinaus bekannt

**„AUF TÜBINGENS
FELDERN
BEKOMME ICH
DEN KOPF FREI, ...**





... UM DIE WELT EIN STÜCK GESÜNDER ZU MACHEN.“

Dr. Michael Burnet (47) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN

Synovo GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

2004

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Dr. Michael Burnet

MITARBEITERZAHL

35

BRANCHE

Biotechnologie

STANDORT

Tübingen, TF R-T Standort Sternwarte

Die Synovo GmbH ist ein pharmazeutisches Forschungsunternehmen, das Dienstleistungen in den Bereichen synthetische Chemie, Pharmakologie, Cell engineering und Peptidmodifikation anbietet.

Kunden aus der Pharma- und Biotech-Industrie profitieren von wissenschaftlichem Know-how und einem flexiblen pharmakologischen Repertoire. Im Fokus steht die Optimierung von Arzneimitteln sowie bereits vorhandener Technologien zur Entwicklung neuer Medikamente.

INPUT

Die Synovo GmbH profitiert von zuverlässigen Dienstleistern sowie der Nähe zur Uni und ansässigen Forschungs- und Pharmaunternehmen. Obwohl sich das Unternehmen bereits konsequent global orientiert, bleibt der Standort Tübingen aufgrund seines breiten Potenzials sehr geschätzt.

OUTPUT

Synovo verfügt heute über einen beachtlichen Kundenkreis, arbeitet mit börsennotierten Mid-size-Pharmaunternehmen zusammen und liefert maßgefertigte Sonderlösungen für seine Kunden. Die Entwicklung spezieller Wirkstoff-Assays ist dabei ein entscheidender Erfolgsfaktor.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.synovo.com



AUF DEM DUALEN ZUKUNFTSWEG

Unser duales Geschäftsmodell entstand durch die Bedürfnisse der Pharmabranche. Im Gegensatz zu vorgeschriebenen Prüfschemata in der späten Phase der Arzneimittelentwicklung gibt es in der Frühphase meist Unsicherheiten. Wir kombinieren deshalb schon in der Entwicklung innovativer Produkte neuartige Dienstleistungen, Expertenwissen und vielfältige Analysen und prüfen darüber die Wirkstoffkandidaten der Pharmafirmen. Die daraus gewonnenen Ergebnisse ermöglichen eine zielgerichtete und dadurch auch sichere Entwicklungsarbeit.

Dabei liegt bei uns die Beratung, Koordination und Abwicklung in einer Hand. Wir überzeugen durch

wissenschaftliche Kompetenz sowie schnelle und zuverlässige Umsetzung. Darüber hinaus investieren wir in Projekte wie einen neuen Wirkstoffkandidaten für Pankreas-krebs oder ein neues Mittel für Lungenerkrankungen. Hierbei nutzen wir unsere interdisziplinären Fähigkeiten und bauen gleichzeitig ein Kooperationsnetzwerk auf, das seine Leistungsstärke weit über Tübingen hinaus beweist.

„DIE PHARMAINDUSTRIE IST VERSTÄRKT AUF DER SUCHE NACH FLEXIBLEN DIENSTLEISTERN, DIE WIRKSTOFFE IN DER FRÜHEN PHASE ÜBERPRÜFEN. UND DAS KÖNNEN WIR LEISTEN.“



Synovo liefert interdisziplinäre Kenntnisse in Pharmazie, Medizin, Chemie & Bioanalytik

„INDIVIDUALITÄT
ZÄHLT.
IM THEATER ...





... EBENSO WIE IN JEDEM GESTALTUNGS-KONZEPT.“

Evelin Sauer (48) & Frank Sauer (54) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK

HOLZ+FORM

UNTERNEHMEN
HOLZ+FORM Schreinerei GmbH

GRÜNDUNGSJAHR
1987

GESCHÄFTSFÜHRENDE GESELLSCHAFTER
Evelin Sauer & Frank Sauer

MITARBEITERZAHL
20

BRANCHE
Innenbau & Möbelhandel

STANDORT
Tübingen Französisches Viertel

HOLZ+FORM ist mehr als eine Möbelschreinerei. Die dazugehörige Ausstellung zeigt, was die Arbeit des zwanzigköpfigen Teams ausmacht: individuelle Planungskonzepte für Küche, Wohnräume oder Bad bis hin zu überzeugenden Gesamtkonzepten für komplette Häuser oder Wohnungen. Die Räumlichkeiten im 1. OG bieten mit einer angeschlossenen Küche immer wieder den Rahmen für schöne Abende, die die Ausstellung lebendig werden lassen. Gastfreundschaft ist eine wichtige Philosophie des Hauses.

INPUT

Das Französische Viertel besitzt als attraktiver Gewerbestandort eine umfassende Infrastruktur, attraktive Räumlichkeiten sowie eine gute öffentliche Verkehrsanbindung. Zudem inspiriert das Viertel durch lebendige Kulturvielfalt.

OUTPUT

Die HOLZ+FORM GmbH setzt nicht nur einzigartige Wohnkonzepte um, sondern führt den Anspruch individueller Lebensqualität durch kunstvoll inszenierte Ausstellungen, Weindegustationen, Kochabende und Theateraufführungen in ihrer Möbelausstellung fort.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.holz-form.com



DAS KONZEPT: PERSÖNLICHKEIT

Am Beginn einer Zusammenarbeit steht immer das persönliche Gespräch und damit die ganz individuelle Lebenssituation unserer Kunden. Wir orientieren uns gezielt an ihren Bedürfnissen und verbinden Materialkenntnis, Know-how und handwerkliche Perfektion „made in Germany“ zu einem individuellen Lebensraum. Für die zuverlässige und kompetente Umsetzung sorgt unser sympathisches Werkstatt-Team, das zum Großteil aus Schreinermeistern besteht. Langlebigkeit und Ressourcenschonung sind stets Leitlinien unserer Arbeit. In handwerklicher Perfektion verarbeiten wir echte, authentische Materialien, die eine besondere Atmosphäre schaffen.

Unsere Liebe zum Detail und den Materialien spiegelt sich in jedem Konzept wider. Für stimmige Ergebnisse arbeiten wir mit ausgewählten Partnerfirmen zusammen, die diese Philosophie teilen und unsere Leistungen ergänzen. Die Kombination aus Elementen eigener Herstellung und guten Systemherstellern resultiert in Werthaltigkeit und langer Freude am Ergebnis. Unser wichtigster Partner ist seit 1999 der innovative Küchenmöbelhersteller bulthaup.

„MENSCHEN, IHRE BEDÜRFNISSE UND WÜNSCHE SIND DIE BASIS UNSERER PROJEKTE – DAS ZIEL SIND ZUFRIEDENE KUNDEN, DIE FREUNDE DES HAUSES WERDEN.“



HOLZ+FORM steht für Know-how, persönliche Beratung und handwerkliche Perfektion



**„MIT MEINEM TEAM
DURCH DIE ALT-
STADT ZU LAUFEN,
GIBT MIR POWER
FÜR ...**



... ALLES RUND UM DEN BAU.“

Achim Mey (41) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN

Mey Generalbau GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

2002

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Achim Mey

MITARBEITERZAHL

40

BRANCHE

Generalunternehmer

STANDORT

Tübingen Gewerbegebiet Au Ost

Die Mey Generalbau GmbH liefert alle Leistungen für Umbau, Ausbau und Sanierung aus einer Hand, ausgeführt mit regional ansässigen Handwerksunternehmen und koordiniert von den eigenen Architekten, Bauingenieuren und Bautechnikern. Weitere Schwerpunkte sind die Leckageortung, Schadensanierung und Bautrocknung mit einem Pool von über 800 eigenen Trocknungsgeräten. Jährlich werden über 2.500 Leitungswasser-, Brand- und Schimmelschäden von der Mey Generalbau GmbH abgewickelt und saniert. In Kooperation mit der Mey Bauleitung GmbH und der Mey Objektbau GmbH werden zusätzlich auch alle Planungs- und Beratungsleistungen rund um das Bauen angeboten.

INPUT

Der Standort Tübingen mit seiner zentralen Lage im starken Wirtschaftsraum Neckar-Alb ermöglichte der Mey Generalbau GmbH ein stetiges Wachstum und den konsequenten Ausbau der einzelnen Unternehmensbereiche.

OUTPUT

Im Tübinger Gewerbegebiet Au Ost entstehen derzeit die neuen Geschäftsräume der Mey Generalbau GmbH. Mit der zweigeschossigen Überbauung eines bestehenden Bürogebäudes werden über 1.100 qm Bürofläche geschaffen, die Raum für die weitere Entwicklung bieten.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.meygeneralbau.de



WEIL SIE BESSERES ZU TUN HABEN

Ob Modernisierung, Wohnungsumbau oder Wasserschaden: Wir wollen optimale Lösungen bieten, statt nur Produkte zu verkaufen. Zentral hierfür ist die Ergänzung perfekter Bauleistung durch eine ebenso perfekte Dienstleistung, und das alles aus einer Hand. Mit persönlicher Betreuung und einem außergewöhnlichen Service haben wir uns in über 10 Jahren einen hervorragenden Ruf weit über Tübingen hinaus aufgebaut.

Wir bieten übergreifende Fachkompetenz in allen Baugewerken, eine optimale Abstimmung der Schnittstellen zwischen allen Beteiligten und die Vorteile eines einzigen

Vertragspartners, mit Sicherheit und Verbindlichkeit in Qualität, Kosten und Terminen.

„NUR DAS PERFEKTE ZUSAMMENSPIEL AUS VORBEREITUNG, BEGLEITENDER KOORDINATION UND BAULICHER UMSETZUNG BRINGT ERGEBNISSE, DIE ALLEN ERWARTUNGEN GERECHT WERDEN. IMMER IM MITTELPUNKT STEHT BEI UNS DER KUNDE: SEIN VERTRAUEN IST UNSER ANTRIEB, SEINE BAUSTELLE UNSERE LEIDENSCHAFT, SEINE BEGEISTERUNG UNSER ZIEL.“



Mey Generalbau bietet Kunden einen individuellen Service mit umfassenden Bau-, Planungs- und Beratungsleistungen



„DIE CURRY-
WURST
VOM ‚X‘
IST MEINE ...



... NERVEN- NAHRUNG FÜR MEDIZINISCHE PIONIERARBEIT.“

Ingmar Hoerr (46) | Gründer & Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN
CureVac GmbH

GRÜNDUNGSJAHR
2000

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER
Dr. Ingmar Hoerr

MITARBEITERZAHL
170

BRANCHE
Biotechnologie

STANDORT
Tübingen, TF R-T Standort Sternwarte

CureVac leistet als Biotechnologie-Unternehmen Pionierarbeit in der Entwicklung von RNA-basierten Medikamenten.

Die drei Gründer Ingmar Hoerr, Steve Pascolo und Florian von der Mühlbe wagten im Jahr 2000 trotz eines schwierigen Marktumfeldes und fehlender Investoren den Schritt in neue Dimensionen der Therapie und Immunisierung.

Heute entwickelt CureVac Therapiemöglichkeiten (Cure) auf Basis revolutionärer Vakzinierung (Vac).

Bestätigt wurde das Potenzial ihrer Technologien im Laufe der Zeit durch präklinische und klinische Studien.

INPUT

Durch die Unterstützung des TF R-T Technologieparks, der Universität und des Universitätsklinikums bekam CureVac als junges Spin-off-Unternehmen, welches aus der Universität Tübingen entstand, hervorragende Wachstumsvoraussetzungen geboten.

OUTPUT

Durch ein gutes Netzwerk, fortschreitende klinische Studien und Partnerschaften mit anderen Unternehmen ist CureVac auf einem guten Weg, den weltweit ersten mRNA-Wirkstoff als Arzneimittel zugelassen zu bekommen und damit für alle Patienten verfügbar zu machen.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.curevac.de



WISSENSCHAFT FÜR DIE GESUNDHEIT

Im Jahr 1869 entdeckte Friedrich Miescher auf Schloss Hohentübingen die Nukleinsäuren, zu welchen auch die RNA gehört. Doch dieses für die Evolution so wichtige Biomolekül galt für die medizinische Nutzung lange Zeit als zu instabil. Ende der 90er Jahre fand unser Gründer und Geschäftsführer Ingmar Hoerr durch akademische Forschung einen Weg, diesem Molekül erneut bahnbrechende Bedeutung zukommen zu lassen. Damit löste er eine medizinische Revolution aus.

Heute erforschen und entwickeln wir auf Basis von RNA Krebsimmuntherapien und prophylaktische Impfstoffe gegen unterschiedliche Infektionskrankheiten.

Die Faszination an diesen neuen medizinischen Möglichkeiten verbreitete sich schnell, sodass wir heute Technologieführer und Vorreiter für andere Unternehmen sind.

„TÜBINGEN IST DIE GEBURTSSTÄTTE DER RNA. NACH ÜBER 140 JAHREN IST ES UNS GELUNGEN, DIESES MOLEKÜL ZU EINER HERVORRAGEN- DEN BASIS FÜR MEDIZINISCHE WIRKSTOFFE ZU OPTIMIEREN. DAS NENNE ICH INNOVATION MADE IN TÜBINGEN!“



CureVac verfügt als erstes Unternehmen weltweit über eine eigene Good-Manufacturing-Practice-Anlage für große RNA-Moleküle zur medizinischen Anwendung



**„IN DER NATUR
HOLEN WIR UNS
FRISCHEN WIND
FÜR ...**



... PRÄZISIONS- WERKZEUGE VON MORGEN.“

Lothar Horn (58) & Manuela Horn-Stemmler (55) | Geschäftsführung & Geschäftsleitung

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN

Paul Horn GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

1969

GRÜNDER

Paul Horn

GESCHÄFTSFÜHRER

Lothar Horn

MITARBEITERZAHL

850

BRANCHE

Präzisionswerkzeuge

STANDORT

Tübingen Derendingen & Gomaringen

Seit 1969 entwickelt und fertigt die Paul Horn GmbH hochpräzise Werkzeuge für anspruchsvolle Zerspanungsaufgaben. Dabei reicht das Portfolio heute von Vollhartmetallwerkzeugen und Zubehör über Werkzeuge, die mit hochharten Schneidstoffen bestückt sind, bis zu innengekühlten Werkzeugen und vielem mehr.

Als der Technologieführer im Bereich Hartmetallwerkzeuge ist die Qualitätssicherung bei der Paul Horn GmbH fester Bestandteil der täglichen Arbeit. Daher werden sämtliche Fertigungs- und Formgebungsprozesse im eigenen Haus durchgeführt.

INPUT

Tübingen gehört zu Horn. Und Horn gehört zu Tübingen. In der Region findet das Unternehmen eine perfekte Mischung aus qualifizierten Mitarbeitern, innovativen Kunden und zuverlässigen Partnern, die eine wichtige Basis für den Erfolg darstellen.

OUTPUT

Bei Horn entsteht auf über 16.000 qm Produktionsfläche echte Qualität made in Tübingen. Zurzeit befindet sich ein weiteres Produktionsgebäude mit 15.000 qm Fläche im Bau. Der Bezug ist für 2016 geplant.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.phorn.de



AUS LEIDENSCHAFT ZUR TECHNIK

Rund 850 Mitarbeiter arbeiten in unseren eigenen Forschungs-, Entwicklungs- und Fertigungsabteilungen mit Hochdruck daran, unseren Kunden genau die richtige Lösung für ihren Bedarf zu bieten.

Ob für die Automobilindustrie, die Luft- und Raumfahrt, den Maschinenbau, die Chemie, die Medizin oder den Werkzeug- und Formenbau: Neue technische Herausforderungen zu meistern, ist unsere Leidenschaft. Als Technologieführer setzen wir Maßstäbe im Hightech-Bereich – mit mehr als 20.000 Präzisionswerkzeugen und über 120.000 Anwendungslösungen.

Bei unserer Arbeit agieren wir immer mit Weitsicht und investieren nachhaltig in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Jährlich stellen wir 15 Auszubildende an. Aktuell werden bei uns 60 Azubis zu Industriemechanikern ausgebildet – auf einer Fläche von 1.200 qm mit den neuesten CNC-Maschinen.

„NUR MIT QUALIFIZIERTEN MITARBEITERN KÖNNEN WIR UNSERE QUALITÄTSSTANDARDS SICHERSTELLEN. DARUM BIETEN WIR IN DER HORN AKADEMIE ZAHLREICHE AUS-, WEITERBILDUNGS- UND QUALIFIZIERUNGSMASSNAHMEN AN. AUCH FÜR UNSERE KUNDEN.“



Hochmoderne Inhouse-Fertigung



... INTELLIGENTE ENERGIEN.“

Frank Gansloser (52) | Geschäftsführer



AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN

AVAT Automation GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

1988

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Dipl.-Ing. Frank Gansloser

MITARBEITERZAHL

80

BRANCHE

Automatisierungstechnik

STANDORT

Tübingen Derendingen

AVAT Automation ist ein unabhängiges mittelständisches Unternehmen. Seit 25 Jahren werden intelligente Konzepte für die Automations- und Steuerungstechnik von Energieversorgungsanlagen entwickelt. Durch die Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten ist AVAT im Bereich Motormanagement für Großmotoren und in der Automatisierung großer Blockheizkraftwerke (BHKW) internationaler Technologieführer. Die Kunden kommen aus der Energieversorgung, der Verfahrens- und Umwelttechnik sowie dem Bereich Erneuerbare Energien. Dieser expandierende Markt ermöglicht AVAT seit Jahren ein kontinuierliches Wachstum.

INPUT

AVAT möchte seinen Mitarbeitern Lebensqualität und Entwicklungsmöglichkeiten bieten, darum hat sich Frank Gansloser ganz bewusst Tübingen als Firmenstandort ausgesucht. Denn Tübingen hat es geschafft, dass Stadtentwicklung und Ökologie keine Gegensätze sind.

OUTPUT

In der Entwicklung von Motormanagement-Systemen großer BHKW-Gasmotoren greifen internationale Hersteller auf die langjährige Erfahrung von AVAT und seinen Mitarbeitern zurück. Diese Technik made in Tübingen steckt schon in über 8.000 Anlagen in mehr als 50 Ländern.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.avat.de

WIR BRENNEN FÜR DIE ENERGIEWENDE

Wie können Wind- und Sonnenstrom zwischengespeichert werden und Schwankungen im Stromnetz ausgleichen? Mit Fragen wie diesen setzen sich unsere über 80 qualifizierten Mitarbeiter auseinander. In interdisziplinären Teams bestehend aus Ingenieuren für Elektrotechnik und Mechatronik, Informatikern und Naturwissenschaftlern entwickeln sie Lösungen für die Energieversorgung von morgen. Dezentrale Energieerzeugung mittels Kraft-Wärme-Kopplung spielt eine Schlüsselrolle beim Klimaschutz. Daher liegt der Fokus unserer Arbeit auf den zwei Geschäftsbereichen Motormanagementsysteme für große BHKW-Gasmotoren sowie Automations- und Leitsysteme für die Versorgungs-

wirtschaft. Speziell für unsere Kunden konzipieren und produzieren unsere Mitarbeiter individuelle Automationslösungen für die Energiewirtschaft; das heißt komplexe Mess-, Steuerungs-, Regelungs- und Leittechnik rund um die Wärmeversorgung und die dezentrale Stromerzeugung.

„WICHTIGSTER MOTOR AUF DEM ERFOLGSWEG SIND UNSERE CLEVEREN UND ENGAGIERTEN MITARBEITER. WIR FREUEN UNS AUF BEWERBUNGEN VON INNOVATIVEN UND TATKRÄFTIGEN MENSCHEN, DIE MIT UNS ZEIGEN WOLLEN, WIE DIE ENERGIEWENDE VON TÜBINGEN AUS GANZ PRAKTISCH UMGESETZT WIRD.“



AVAT bietet interessante Entwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeiter, die etwas bewegen wollen



**„DAS GEMEINSAME
TISCHKICKERN ...**



... STÄRKT TEAM UND MOTIVATION.“

Dirk Biskup (43), 2.v.r. | Gründer & Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



Center for Genomics and Transcriptomics

UNTERNEHMEN
CeGaT GmbH

GRÜNDUNGSJAHR
2009

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Dr. Dirk Biskup & Dr. Dr. Saskia Biskup

MITARBEITERZAHL
95

BRANCHE
Biotechnologie

STANDORT
Tübingen Obere Viehweide

Der mittelständische Dienstleister CeGaT GmbH hat die Entschlüsselung von Erbinformationen und deren medizinische Interpretation revolutioniert: Mit eigens entwickelten Diagnostik-Panels machte CeGaT es erstmals möglich, sämtliche für eine Erkrankung in Betracht kommenden Gene gleichzeitig zu entschlüsseln. Das Erbgut wird mit medizinischen Isolations-, Sequenzierungs- und Analysetechniken geprüft. So können Veränderungen im Erbgut, die zu schwerwiegenden Erkrankungen führen können, frühzeitig erkannt und Patienten besser beraten und behandelt werden.

INPUT

Tübingen bietet ein optimales Umfeld für die Diagnostik auf dem neuesten Stand der Wissenschaft. Dies wird ermöglicht durch die Zusammenarbeit mit der Praxis für Humangenetik sowie Kooperationen mit dem Universitätsklinikum und Forschungseinrichtungen.

OUTPUT

Durch das in vielen Ländern zum Standard gewordene CeGaT-Verfahren, modernste Technik und kompetente Mitarbeiter erhielt das Unternehmen zahlreiche Auszeichnungen. Künftig wird der europaweit geschätzte Diagnostik-Dienstleister weitere Panels einführen.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.cegat.de



DIE SUCHE FÜHRT ZUR LÖSUNG

Unser Ziel ist es, krankheitsverursachende Veränderungen im Erbgut so früh wie möglich zu identifizieren. Mit unseren Diagnostik-Panels können genetische Defekte in nur 1 bis 3 Monaten erkannt werden. Bisher dauerte dieser Prozess viele Jahre. Um Medizinern und Patienten höchstmögliche Sicherheit bieten zu können, steht bei uns vom Probeneingang bis zum Befundversand Qualität an oberster Stelle. Denn unser medizinischer Befund dient Ärzten, Kliniken und Forschungseinrichtungen als Grundlage für die Therapieentscheidungen und Diagnosesicherung.

Wir sind stolz darauf, dazu beizutragen, dass Therapien früher und zielgerichteter durchgeführt

werden können. Gerade Patienten mit seltenen Erkrankungen können wir schnell Gewissheit geben. Neben der Zeitersparnis ermöglichen wir dem Gesundheitswesen zudem eine große Kostenersparnis. Bei unserer Arbeit setzen wir auf ein starkes Team, bei dem es weder auf das Alter noch auf das Geschlecht, sondern einzig auf die Qualifikation ankommt.

„UNSERE VISION IST, DASS DIE GENETISCHE ANALYSE EIN FESTER BESTANDTEIL DER DIAGNOSTIK WIRD, SODASS ERKRANKUNGEN FRÜHZEITIG ERKANNT UND OPTIMAL BEHANDELT WERDEN KÖNNEN.“



Nachhaltiges Gebäude und innovative Diagnostik unter einem Dach



MITWIRKER

MITWIRKER

MITWIRKER

MITWIRKER

MITWIRKER

**„DER SPENDENLAUF
GIBT UNS IMMER
WIEDER NEUE
ENERGIE FÜR DIE ...**



... VERSORGUNG DER GESAMTEN REGION.“

Ortwin Wiebecke (53), Dr. Achim Kötzle (47) & Wilfried Kannenberg (60) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN
Stadtwerke Tübingen GmbH
 GRÜNDUNGSJAHR
1862
 GESCHÄFTSFÜHRER
Ortwin Wiebecke, Dr. Achim Kötzle & Wilfried Kannenberg
 MITARBEITERZAHL
470
 BRANCHE
Energie, ÖPNV, Trinkwasser, Telekommunikation, Bäder & Parkhäuser
 STANDORT
Tübingen Südstadt

Seit über 150 Jahren sind die Stadtwerke Tübingen (swt) Teil dieser Stadt – als Energielieferant, aber auch als innovativer Dienstleister in den Bereichen Strom, Gas, Wasser und Wärme.

Die swt betreiben den Tübinger Stadtverkehr, fünf Parkhäuser, drei Bäder und bieten Telekommunikationslösungen für Unternehmen an.

Ökologische Verantwortung und das große gesellschaftliche Engagement sind neben wirtschaftlichem Erfolg die Grundpfeiler des Unternehmens – und die Basis für nachhaltiges Handeln.

INPUT
 Die Stadtwerke Tübingen sind als ein zu 100 % kommunales Unternehmen in der Region fest verwurzelt. Daraus resultieren eine tiefe Verbundenheit und ein besonderes Pflichtgefühl, das die Stadtwerke in ihrer täglichen Arbeit prägt.

OUTPUT
 Sport, Kultur und Gemeinschaft – sie halten die Gesellschaft zusammen. Die swt unterstützen sportliche und kulturelle Höhepunkte genauso wie soziale Projekte. Mit dieser Förderung kann Inspirierendes in überraschender Vielfalt entstehen.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.swtue.de



AUS TRADITION NACHHALTIG

Unser wichtigstes Anliegen ist die zuverlässige Versorgung unserer Kunden. Dafür investieren wir permanent in unsere Anlagen und Netze. Wir nutzen den Wettbewerb als Chance, die Zukunft der Energieversorgung und Tübingens aktiv zu gestalten: Ein hoher Anteil an selbst erzeugtem, umweltfreundlichem Strom macht uns unabhängig von den großen Konzernen. Mit unseren Gewinnen aus dem bundesweiten Energievertrieb tragen wir Jahr für Jahr Millionen zum städtischen Haushalt bei und verschaffen der Kommune mehr Gestaltungsfreiraum. Gleichzeitig übernehmen wir öffentliche Aufgaben: Stadtverkehr, Parkhäuser und Bäder gehören für

Tübingen zur Grundversorgung wie Strom und Wasser. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen ist für uns genauso wichtig wie das Engagement für Sport, Kultur und Soziales und natürlich für unsere Mitarbeiter. Wir wirken mit – an einer lebenswerten Stadt für die Tübinger, für unsere Kunden und Partner.

„WIR SIND WEGBEGLEITER, SCHRITTMACHER UND IDEENGEBER. MIT EINER LEISTUNGSFÄHIGEN INFRASTRUKTUR FÜR WASSER, ENERGIE, TELEKOMMUNIKATION, MOBILITÄT UND FREIZEITVERGNÜGEN SORGEN WIR FÜR ATTRAKTIVE LEBENS- UND WIRTSCHAFTSSTANDORTE MIT ZUKUNFT: WIR WIRKEN MIT.“



Nachhaltigkeit und technologischer Fortschritt gehen bei den Stadtwerken Tübingen Hand in Hand

**„KURZE WEGE
IN DIE WELT
GEBEN MIR DEN
ANTRIEB FÜR ...**





... INNOVATIONEN VOR ORT.“

Mirko Merlo (51) | Vorstandsvorsitzender



AUF EINEN BLICK



- UNTERNEHMEN
Walter AG
- GRÜNDUNGSJAHR
1919
- GRÜNDER
Richard Walter
- VORSTANDSVORSITZENDER
Mirko Merlo
- MITARBEITERZAHL
3.800
- BRANCHE
Präzisionswerkzeuge
- STANDORT
Tübingen Derendingen

Richtungsweisende Lösungen für die Metallbearbeitung. Dafür steht die Walter AG. Weltweit. Ihre Kompetenzmarken Walter, Walter Titex, Walter Prototyp und Walter Multiply begründen eine umfassende Engineering Kompetenz rund ums Drehen, Bohren, Gewinden und Fräsen. In Tübingen befindet sich der Stammsitz des 1919 gegründeten Unternehmens. Rund 50 Tochtergesellschaften und Vertriebspartner gewährleisten die Präsenz auf allen Kontinenten.

INPUT
Mit renommierten Schulen, Universitäten und Fachhochschulen z. B. in Tübingen, Reutlingen und Stuttgart findet Walter in der Region stets topqualifizierte Mitarbeiter, die höchste Ansprüche an Perfektion, Qualität und Zuverlässigkeit ebenso leben wie Walter selbst.

OUTPUT
Mit ihren Experten entwickelt die Walter AG in Tübingen hochtechnologische Werkzeuge, die auf der ganzen Welt eingesetzt werden – zum Beispiel bei der Fertigung von Flugzeugbauteilen, Autos und Windkraftanlagen.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.walter-tools.com

ENGINEERING KOMPETENZ

Unsere umfassende Engineering Kompetenz vereint Präzisionswerkzeuge mit Beratung und Service – entlang der gesamten Prozesskette. So sichern wir unseren Kunden entscheidende Mehrwerte in der Performance, Prozesssicherheit und Produktivität.

Mit rund 3.800 Mitarbeitern entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit Produkte, die Maßstäbe setzen.

Deutschland und vor allem auch Baden-Württemberg sind traditionelle Zentren und gleichzeitig Trendsetter unserer Branche. Hier wurden und werden viele bahnbrechende Innovationen entwickelt – bei Werkzeugen, bei den Maschinen, bei der Software

zur Steuerung oder bei der Optimierung der Fertigungsprozesse. Wir sind seit fast 100 Jahren Teil dieser „Szene“, in der sich Partner, Wettbewerber und akademische Institute gegenseitig zu immer neuen Konzepten und Lösungen antreiben.

„DIE DICHTHE UND TIEFE AN KNOW-HOW HIERZULANDE IST EINMALIG. GLEICHZEITIG KOMMEN DIE SPEZIALISTEN HEUTZUTAGE AUS VIELEN KULTUREN UND SIND DADURCH EXTREM OFFEN FÜR IMPULSE AUS ALLEN TEILEN DER WELT. WIR WERDEN IN DEN KOMMENDEN JAHREN VIELE RASANTE TECHNOLOGISCHE ENTWICKLUNGEN ERLEBEN UND NOCH INTERNATIONALER WERDEN.“



Wendeschneidplatten sind die Kernkompetenz von Walter. Mit Walter BLAXX bilden sie die neue Fräsergeneration von Walter, die in der Branche Maßstäbe setzt



„KUNDENZUFRIEDENHEIT IST UNSER OBERSTES ZIEL.“

Dr. Christoph Gögler, Jürgen Ferber & Hans Lamparter

AUF EINEN BLICK



UNTERNEHMEN
Kreissparkasse Tübingen
 GRÜNDUNGSJAHR
1854
 VORSTAND
Dr. Christoph Gögler, Jürgen Ferber & Hans Lamparter
 MITARBEITERZAHL
985
 BRANCHE
Finanzdienstleistungen
 STANDORT
Filialen im gesamten Landkreis Tübingen



Umbauplanung der Hauptstelle am Lustnauer Tor

VON ERFAHRUNG PROFITIEREN



Hans Lamparter (r.) im Kundengespräch



Dr. Christoph Gögler

Innovative Produkte und Dienstleistungen in hoher Qualität plus freundliche und professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Das sind die Stärken, auf die sich unsere Kunden verlassen können.

In Zeiten, in denen vieles immer komplexer wird, helfen wir, die finanziellen Dinge einfacher zu machen. Eine erstklassige und verständliche

Beratung ist da besonders wertvoll. Die leisten wir – von 8 bis 20 Uhr.

„NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN ZEICHNET UNS AUS: UND GENAU SO BERATEN WIR AUCH UNSERE PRIVAT- UND FIRMENKUNDEN. DAS SCHAFFT EINE HOHE KUNDENZUFRIEDENHEIT, DIE DAUERHAFT ANHÄLT.“

INPUT

Die Kreissparkasse engagiert sich seit jeher für die Region. Durch umfassende Förderung von Sport, Kunst, Wissenschaft und Schulen. Auch den ökologischen Fortschritt fördern wir durch vielfältige Maßnahmen.

OUTPUT

Seit über 160 Jahren sind wir im Landkreis Tübingen aktiv und verwurzelt. Das schafft eine Stärke und Sicherheit, die unsere Kunden schätzen. Sie fühlen sich langfristig gut aufgehoben und profitieren von unserer Erfahrung.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.ksk-tuebingen.de



„WIR BEWAHREN UNSERE WERTE NICHT NUR, WIR LEBEN SIE.“

Eberhard Heim (59) & Thomas Taubenberger (46) | Vorstand

AUF EINEN BLICK



Volksbank Tübingen

UNTERNEHMEN

Volksbank Tübingen eG

GRÜNDUNGSJAHR

1886

VORSTAND

Eberhard Heim & Thomas Taubenberger

MITARBEITERZAHL

137

BRANCHE

Finanzdienstleistungen

STANDORT

Tübingen

ANDERS MACHT EINZIGARTIG

Unsere gesamte Arbeit baut auf den Werten Nähe, Vertrauen, Transparenz und Partnerschaftlichkeit auf. Sie machen unsere Genossenschaftliche Beratung so einzigartig. Unsere Kunden und Mitglieder stehen für uns mit ihren Interessen, Zielen und Wünschen im Mittelpunkt. Gemeinsam suchen wir nach einer individuellen Lösung, die sich jeder Lebenssituation flexibel anpasst. Dabei agieren wir stets auf Augenhöhe, denn nur so können wir Vertrauen schaffen.

Im Fokus steht die Region Tübingen. Wir sind dort, wo unsere Kunden uns brauchen. Zudem garantieren wir durch unser Netzwerk Unterstützung durch weitere Spezialisten.

Unter dem Motto „gemeinsam gewinnt“ stehen wir für Aufrichtigkeit, Zuverlässigkeit und Wertschätzung gegenüber unseren Kunden und Mitarbeitern. Besonders am Herzen liegt uns außerdem die soziale und gesellschaftliche Förderung der Region und ihrer Menschen. Dafür verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich verantwortlichem Handeln.

„INDEM WIR UNSERE WERTE LEBEN, MACHEN WIR KOMPETENTE ENTSCHEIDUNGEN UND KUNDEN-NÄHE ERLEBBAR UND KÖNNEN DER ZUKUNFT MIT NACHHALTIG GESUNDEM WACHSTUM ENTGEGENBLICKEN.“



Thomas Taubenberger (l.) und Eberhard Heim (r.)

INPUT

Viele der Mitarbeiter und Kunden der Volksbank Tübingen eG arbeiten und leben am gleichen Ort. Sie sind in der Region zu Hause. Dies macht persönliche Gespräche, Verständnis und das Eingehen auf Wünsche und Ziele auf besondere Art und Weise möglich.

OUTPUT

Im Rahmen ihrer einzigartigen Beratung kann die Volksbank Tübingen eG als Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe mit bedarfsgerechter und fachlich überdurchschnittlicher Leistung glänzen. Sie gehört damit zur Elite der Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.volksbank-tuebingen.de



„WIR SIND VON HIER.“

Axel Maier (47) & Willy Maier (71) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK



Doppelt gut fährt besser.

UNTERNEHMEN

AMW Gruppe

GRÜNDUNGSJAHR

1939

GESCHÄFTSFÜHRER

Axel Maier & Willy Maier

MITARBEITERZAHL

168

BRANCHE

Automobil

STANDORT

Tübingen, Mössingen & Ofterdingen



AMW-Autohäuser mit moderner Architektur

PERSÖNLICH. INNOVATIV. FAIR.

Wir bekennen uns klar zum Standort Tübingen. Mit Leidenschaft, Ideen und Kapital setzten wir alles daran, unsere Vision zu verwirklichen: Tübingen mit hochwertigen Automobilen und exzellentem Service auch für Kunden aus den umliegenden Gemeinden noch attraktiver zu gestalten. Dieses Bekenntnis unseres Familienunternehmens ist auch sichtbar: Mit Audi, Volkswagen, VW Nutzfahrzeuge und Skoda steht die gesamte AMW-Gruppe für vier hochwertige Automarken und exzellenten Kundenservice.

Unsere Kunden profitieren von einem breitgefächerten Angebot aus Neu- und Gebrauchtwagen. Auch zukunftsweisende Elektro-

mobilität und Hybridtechnik von Volkswagen und Audi sowie Schnellladestationen am Standort Schaffhausenstraße stehen bei uns zur Verfügung. Ein transparenter Werkstattservice nach neuesten Erkenntnissen ist für uns ebenso selbstverständlich wie individuelle und faire Lösungen rund um das Automobil. Eine eigene Lackiererei, Finanzierungsmöglichkeiten, Flottenmanagement sowie ein Mietwagen- und Abhol-service runden unser Angebot ab.

„WIR NEHMEN UNS DIE ZEIT, UNSERE KUNDEN IN RUHE ZU BERATEN, DENN UNSER ZIEL IST EINE LANGFRISTIGE, VERTRAUENSVOLLE BEZIEHUNG ZU IHNEN.“

INPUT

Als echte Tübinger Unternehmer bekennen wir uns klar zur Stadt und ihrer Region. Das Tübinger Lebensgefühl und unsere Leidenschaft für Tübingen geben wir gerne an unsere Kunden weiter, um ihnen neben hochwertigen Automobilen auch besten Service zu bieten.

OUTPUT

Das 2015 neu eröffnete Skoda-Autohaus AMW Auto-Maier gegenüber der Paul-Horn-Arena prägt mit seiner hochwertigen Architektur im neuen Skoda-Design das frequentierte Tübinger Eingangstor.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.amwauto.de



„AUSRITTE IN DIE ALTSTADT BRINGEN NEUE, ZÜGELLOSE IDEEN.“

Bjørn Franke (40) & Mark Pelzer (40) | Geschäftsführer

AUF EINEN BLICK

DIE KAVALLERIE WERBEAGENTUR

UNTERNEHMEN

DIE KAVALLERIE GmbH

GRÜNDUNGSJAHR

2001

GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Bjørn Franke & Mark Pelzer

MITARBEITERZAHL

20

BRANCHE

Werbung

STANDORT

Tübingen West

DIE KAVALLERIE IST DA!

Seit 2001 erobern wir für unsere Kunden erfolgreich neue Terrains in der Markenkommunikation. Und das geht nur als Vorreiter.

Für unsere Auftraggeber denken wir Neues in integrierten Kampagnen und geben die Sporen für Geschichten, die mitreißen und überzeugen. Wir erzählen schwere Themen leicht – insbesondere für die Branchen Life-science und Medizintechnik, Energie und Umwelt sowie Investitionsgüter.

Ob Print, Social Media, Website, Produktbroschüre, Branding oder Messe – jede Disziplin hat ihre Herausforderung. Um diese zu meistern sitzen bei uns hervorragende Mitstreiter in den einzelnen Arbeitsbereichen

im Sattel. DIE KAVALLERIE heißen wir jedoch, weil wir diese Kräfte zu einer beweglichen Einheit bündeln, die zügellos über den medialen Tellerrand hinausblickt, um neue Strategien und Wege erfolgreicher Kommunikation zu finden: für heute, morgen, offline, online, b2b oder b2c.

„WIR ACHTEN DAS MENSCHLICHE MITEINANDER UND DIE WELT, IN DER WIR LEBEN. WER DAS GENAUO SIEHT, DEN NEHMEN WIR GERNE MIT AUF EINEN ERLEBNISREICHEN RITT: GETRAGEN VON DER LUST AN GUTEN IDEEN, FEST IM SATTEL MIT WISSEN UND ERFAHRUNG UND NEUGIERIG DARAUF, AUSGETRETENE PFADE ZU VERLASSEN.“



Wir geben der Kommunikation die Sporen

INPUT

DIE KAVALLERIE reitet ihre Attacken von Tübingen aus – hier finden wir das Futter für spannende Projekte. Wegen des nachhaltigen Wachstums galoppiert die Agentur schon von ihrem vierten Stall in die Kommunikationswelt hinaus.

OUTPUT

Tübingen bietet die perfekte Basis für unsere erfolgreiche Kreativarbeit. Mit „Tübingen macht blau“ entwickelte DIE KAVALLERIE für die Stadt das Konzept für eine der erfolgreichsten Klimaschutzkampagnen Deutschlands.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.diekavallerie.de

NATURSTEINE RONGEN



Natursteine Rongen ist Deutschlands größter Anbieter von gebrauchten Natursteinen aus Abbruch und Rückbau für den Garten- und Landschaftsbau. Im Natursteinpark Tübingen – dem ehemaligen Munitionslager Schindhau beim Bergfriedhof auf dem Galgenberg – finden Privat- und Geschäftskunden über 40.000 Tonnen teilweise uralte Mauersteine, Platten, Pflaster, Brunnen, Einzelstücke und vieles mehr. Dieses von unseren Vorfahren per Hand gehauene Baumaterial – historisches Kulturgut – ist nicht nur deutlich günstiger als vergleichbares Neumaterial, sondern auch viel schöner, qualitativ besser und dazu noch erheblich umwelt- und klimaschonender.

Der Natursteinpark Tübingen ist 7 Tage die Woche 24 Stunden täglich für interessierte Besucher geöffnet. Zu den Geschäftszeiten erhalten Sie von äußerst kompetenten Fachleuten eine unverbindliche, aber erstklassige individuelle Beratung zu Ihrem Gartenprojekt.

Gründung
1992

Mitarbeiter
14



GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER
Manuel Rongen

PORTFOLIO
Gebrauchte & neue Natursteine; Brunnen, Skulpturen, Figuren für Haus, Hof, Garten & Landschaft

STANDORT
Tübingen, Schindhau 2

www.natursteinpark.de

VIVAT LINGUA! SPRACHTRAININGSPROGRAMME



„Vivat Lingua, es lebe die Sprache!“ Lebendig, aktiv und zielgerichtet trainieren wir Ihre Wunschsprache. Für Ihre internationalen Kunden und Gäste bieten wir Deutsch als Fremdsprache an, für Sie Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und Chinesisch. Vivat Lingua! bedeutet Freude an Sprachen, Qualität in der Umsetzung, Kontinuität bei den Sprachtrainern und Professionalität in der Beratung. Erreichen Sie mit uns gemeinsam Ihre sprachlichen Ziele, wir beraten Sie gerne zu Kosten und Zeitplan.

Sprachlich fit machten wir bislang mehr als 2.500 internationale Deutschlernende, Englischlernende in mehr als 80 Firmen sowie Spanisch-, Französisch- und Italienischfans in mehr als 35 Trimestern. Und dies alles mit 20 festangestellten Mitdenkenden und 30 freien Mitschaffenden. Unsere Mission: sprechen, kommunizieren, Kulturen kennen lernen.

Gründung
2003

Mitarbeiter
18



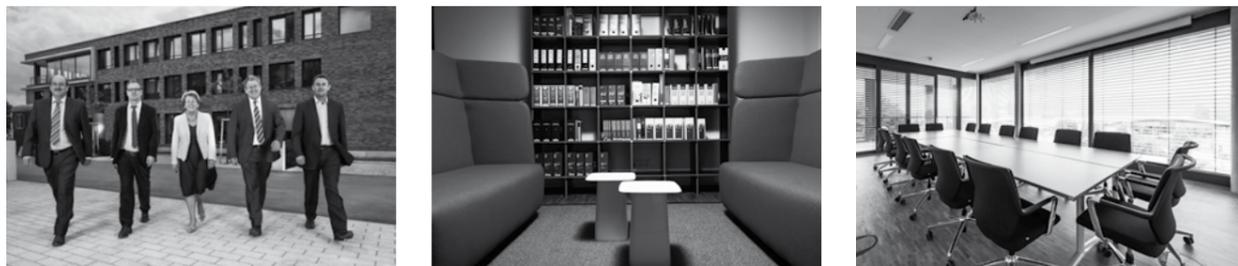
GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER
Adelheid Kumpf & Niels Stock

PORTFOLIO
Sprachtrainings Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Chinesisch & Deutsch als Fremdsprache

STANDORT
Tübingen, Schellingstraße 4/2

www.vivat-lingua.de

KANZLEI HSP TÜBINGER STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



Bei HSP finden Unternehmens- und Privatkunden eine Kanzlei vor, die genau die richtige Größe hat. Wir bieten die Sicherheit und das Know-how einer großen Kanzlei sowie die Vertrautheit einer kleinen. So haben unsere Mandanten die Gewissheit, die beste Leistung zum besten Preis zu bekommen.

Als Unternehmer setzen unsere Mandanten neue Ideen mit hoher Dynamik in die Tat um. Diese betriebswirtschaftlichen Entscheidungen ziehen oft steuerliche Konsequenzen nach sich, bei denen ein Berater gefragt ist, der beide Aspekte im Blick hat: den steuerlichen und den betriebswirtschaftlichen.

Bei HSP ist jeder Steuerberater auch Betriebswirt. So können unsere Mandanten sicher sein, dass wir nicht nur unser Metier, sondern auch ihr Unternehmen verstehen. Eine Fülle von Serviceleistungen und vorhandene Kooperationen garantieren, dass unsere Mandanten mit ihren Anliegen an der richtigen Adresse sind.

Gründung
1949

Mitarbeiter
40



GESCHÄFTSFÜHRER
Wolfgang Braun, Jürgen Leibfritz & Michael Cammerer

PORTFOLIO
Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung & Consulting

STANDORT
Tübingen, Hagellocher Weg 1

www.kanzlei-hsp.de

TÜNET – TELEKOMMUNIKATIONSSPARTE DER STADTWERKE TÜBINGEN



Die TüNet unterstützt als Telekommunikationssparte der Stadtwerke Tübingen Unternehmen beim Aufbau moderner, professioneller und perfekt aufeinander abgestimmter Kommunikationssysteme für den reibungslosen Ablauf im Geschäftsalltag. Kommunikation ist heute eines der wesentlichen unternehmerischen Handlungsinstrumente. Standortsicherheit, Mitarbeiterzufriedenheit und Erfolg am Markt sind heute Fragen der schnellen und effektiven Kommunikation. Basierend auf einem hochmodernen Glasfasernetz bekommen Geschäftskunden bei der TüNet Telekommunikationsdienstleistungen aus einer Hand – und das unter dem Motto: „Wir nehmen Sie ganz persönlich!“

„Wir liefern unkomplizierte und maßgeschneiderte Lösungen“, so Antje Fleischer, Abteilungsleiterin der TüNet. „Eine 24-Stunden-Rufbereitschaft an 7 Tagen in der Woche gehört natürlich zu einem perfekten Service dazu.“

Gründung
1998

Mitarbeiter
7



ABTEILUNGSLEITERIN
Antje Fleischer

PORTFOLIO
Festverbindungen, Internetdienstleistungen, Serverhousing, Managed Service, Standorterschließung & TK-Contracting

STANDORT
Tübingen, Eisenhutstraße 6

www.swtue.de/tuonet

KREISBAUGESELLSCHAFT TÜBINGEN



Gründung
1936

Mitarbeiter
28

Die Kreisbau Tübingen ist Ihr starker Partner in allen Wohnungsfragen im Landkreis Tübingen. Ein motiviertes Kompetenz-Team sorgt dafür, dass Ihre Wohnwünsche erfüllt werden. Energetische Modernisierung und Vermietung unserer Bestandsobjekte, die Miet- und Eigentumsverwaltung und die Errichtung von Neubauten mit Miet- und Eigentumswohnungen sowie Gewerbeflächen gehören zu unseren Aufgaben. So schaffen wir im beliebten Tübinger Einzugsgebiet Wohnraum, der den heutigen Anforderungen gerecht wird.



GESCHÄFTSFÜHRER

Berthold Hartmann & Werner Walz

PORTFOLIO

Mietwohnungen, Geförderte Wohnungen, Eigentumswohnungen, Gewerbeflächen & Baubetreuung

STANDORT

Tübingen, Hechinger Straße 22

www.kreisbau.com

STEFAN LEUKART STEUERBERATER



Gründung
2006

Mitarbeiter
16

Wir verstehen uns als dynamischer und sympathischer Dienstleister rund um das Thema Steuern. Nicht nur Privatpersonen, auch Unternehmen vom Handwerk über Dienstleistungs- und Industriebetriebe bis hin zu Freiberuflern und Handelsgewerben werden qualifiziert betreut. Sehr gerne beraten wir auch Existenzgründer und begleiten diese als Partner in eine erfolgreiche Zukunft. Eine individuelle und ganzheitliche Beratung und der persönliche Kontakt zu den Mandanten stehen bei uns stets im Vordergrund. Überzeugen Sie sich selbst!



GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Stefan Leukart

PORTFOLIO

Steuerberatung, Existenzgründungsberatung, Erben & Schenken

STANDORT

Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 11

www.steuerberater-leukart.de

PEETZ-BEDACHUNGEN



Gründung
1898

Mitarbeiter
34

Die Firma Peetz-Bedachungen ist ein mittelständisches Unternehmen, das seit 1898 in Tübingen ansässig ist und mittlerweile in der 5. Generation geführt wird. Unser Unternehmen beschäftigt 34 Mitarbeiter, die täglich auf unterschiedlichen Baustellen für unsere Kunden aktiv sind. Qualität und Kundenzufriedenheit sind uns sehr wichtig. Handwerkerkooperationen sind bei uns ein großes Thema, wir planen, organisieren und terminieren sämtliche Arbeiten.



GESCHÄFTSFÜHRER

Otto Peetz & Jürgen Höritzer

PORTFOLIO

Dachdeckungen und Dachabdichtungen aller Art, Holzarbeiten, Zimmerei, Spenglerei, Kundendienst u. v. m.

STANDORT

Tübingen, Sindelfinger Straße 6

www.peetz-bedachungen.de

HOLZLAND TÜBINGEN



Gründung
1995

Mitarbeiter
10

Unser Holzfachmarkt in Tübingen wurde 1995 eröffnet. Geschäftsführer ist Zimmerermeister Friedrich Stilz, sein Neffe Andreas Löffler leitet den Holzfachmarkt HolzLand Tübingen. Durch den Anschluss an die größte deutsche Holzhandelskooperation HolzLand können wir unseren Kunden Preisvorteile und viele weitere Extras bieten. In unserer großen Ausstellung finden Sie Bodenbeläge, Türen, ein umfangreiches Bauholzsortiment sowie Gartenprodukte. Eine umfassende Beratung gehört bei uns natürlich immer dazu.



GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Friedrich Stilz

PORTFOLIO

Verkauf von Bodenbelägen, Türen, Gartenholz, Wand & Decke, Zubehör, Bauholz, Plattenware & Farben

STANDORT

Tübingen, Handwerkerpark 17

www.holzland-tuebingen.de

SCHNECK SCHAAL BRAUN INGENIEURSGESELLSCHAFT BAUEN



Gründung
1984

Mitarbeiter
34

Wir sind eine leistungsfähige Planungsgesellschaft für das Bauwesen mit Sitz in Tübingen und Niederlassung in Berlin. Unsere Tätigkeitsfelder sind Tragwerksplanung, Betonsanierung, Instandsetzungsplanung sowie bauphysikalische Nachweise. Unsere Kunden sind private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber aus den Bereichen Wohnen, Freizeit, Gesundheit, Industrie, Infrastruktur, Sanierung. Wir haben den Anspruch, unsere Kunden in allen Bereichen des konstruktiven Hoch- und Ingenieurbaus unabhängig und kompetent zu beraten.



GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Dipl.-Ing. Braun, Dipl.-Ing. (FH) Schneck & Dipl.-Ing. (FH) Schaal

PORTFOLIO

Tragwerksplanung im Hoch- und Ingenieurbau, Instandsetzungsplanung & bauphysikalische Nachweise

STANDORT

Tübingen, Wahlau 47

www.schneck-schaal-braun.de

GWG – GESELLSCHAFT FÜR WOHNUNGS- UND GERWEBBAU TÜBINGEN



Gründung
1899

Mitarbeiter
35

Die GWG ist ein mehrheitlich kommunales Wohnungs- und Dienstleistungsunternehmen, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, für breite Schichten der Bevölkerung Wohnraum zu schaffen. Diese Aufgabe umfasst auch ein umfangreiches Sanierungsprogramm und den Bau neuer Mietwohnungen. Darüber hinaus errichtet und verkauft die GWG moderne Eigentumswohnungen. Zudem werden rund 2.000 eigene Wohn- und Gewerbeeinheiten sowie über 550 Einheiten im Bereich von Eigentümergemeinschaften verwaltet und vermietet.



GESCHÄFTSFÜHRER

Gerhard Breuninger

PORTFOLIO

Bau, Verkauf, Vermietung & Verwaltung von Wohnungen, Häusern & Geschäftseinheiten

STANDORT

Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 8

www.gwg-tuebingen.de

GASTHAUSBRAUEREI NECKARMÜLLER



Gründung
1992

Mitarbeiter
60

Die Neckarmüllerei gehört zu Tübingen wie die Stocherkähne auf den Neckar. In der Gasthausbrauerei mit herrlichem Blick auf den Fluss genießen Sie hausgebräutes Bier und regionale Spezialitäten. Im Sommer lädt der schönste Tübinger Biergarten ein, die Zeit zu vergessen und die Seele baumeln zu lassen. Auch für Familien ist die Hausbrauerei ein Gasthaus zum Wohlfühlen. Das freundliche Team und die Gastgeberin Petra Ott-Fischer heißen Sie hier herzlich willkommen!



GRÜNDER & GESCHÄFTSFÜHRER

Heinrich Fischer, Petra Ott-Fischer & Andrea Fischer-Ulbrich

PORTFOLIO

Gasthaus & Brauerei, Biergarten, Bierseminar, Stocherkahnfahrt & Räumlichkeiten für Gruppen

STANDORT

Tübingen, Gartenstraße 4

www.neckarmueller.de

STORYMAKER AGENTUR FÜR PUBLIC RELATIONS



Gründung
2001

Mitarbeiter
40

Die Storymaker GmbH mit Hauptsitz in Tübingen bietet Technologieunternehmen ein breites Spektrum an Kommunikationsdienstleistungen – von der PR bis zur Digitalkommunikation. Im Kern der Leistungen steht die Story des Kunden als Grundlage des unverwechselbaren Profils und der erfolgreichen öffentlichen Positionierung. Storymaker kommuniziert in Deutschland für internationale und lokale Firmen sowie für deutsche Kunden in neuen Märkten. In China ist die Agentur seit 2011 mit der Storymaker (Beijing) Co., Ltd. vertreten.



GESCHÄFTSFÜHRENDE GESELLSCHAFTER

Heidrun Haug & Björn Eichstädt

PORTFOLIO

Über 50 Technologie-Unternehmen aus IT, Maschinenbau, Telekommunikation etc.

STANDORT

Tübingen, München, Berlin & Peking

www.storymaker.de



Die Neue Aula der Universität Tübingen aus dem Jahr 1845

DIE UNIVERSITÄT TÜBINGEN

Bei einem Spaziergang durch Tübingen stößt man an vielen Ecken und Enden auf universitäre Einrichtungen. An den **7 Fakultäten forschen und lehren etwa 450 Professorinnen und Professoren und mehr als 4.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler**. Rund 28.500 Studierende setzen sich in mehr als 280 Studiengängen mit Fragen von der Ägyptologie bis zur Zahnmedizin auseinander. Öffentliche Highlights im Universitätsjahr sind das Tübinger Fenster für Forschung (TÜFFF), das Studium Generale oder die Tübinger Poetik-Dozentur mit Forschern, Denkern und Dichtern von heute.

Die **Eberhard Karls Universität Tübingen wurde 1477 gegründet** und ist damit eine der ältesten und renommiertesten Universitäten Europas. Bis heute gibt es kaum ein Haus und einen Platz in der Altstadt, die nicht mit herausragenden Dichtern wie Mörike und Uhland und bedeutenden Wissenschaftlern wie Kepler und Schickard verbunden sind.

Diese Tradition der engen Verflechtung von Forschung und Lehre auf höchstem Niveau ist der Universität Tübingen eine Verpflichtung für die Gegenwart: Mit einer Graduiertenschule, einem Exzellenzcluster und ihrem Zukunftskonzept konnte sie sich im Zuge des Exzellenzwettbewerbs des Bundes als **eine von 11 exzellenten deutschen Universitäten** durchsetzen. Damit erhält sie bis 2017 zusätzlich rund 102 Millionen Euro an Fördergeldern.

Den aus aller Welt stammenden Studierenden werden durch die Exzellenz in der Forschung und die enge Verknüpfung von Forschung und Lehre optimale Bedingungen für ihr Studium geboten. Die Forschungsschwerpunkte liegen in den Life Sciences, den Umwelt- und Naturwissenschaften, der naturwissenschaftlichen Archäologie und den Sozial- und Geisteswissenschaften.

Die Universität Tübingen setzt nicht nur deutschlandweit Maßstäbe in der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses, sie ist auch der Geburtsort der ersten Kinder-Uni. Die Einführung von kindgerechten Vorlesungen für die kleinen Wissenschaftler von morgen ist sehr beliebt und findet auch weltweit Anklang. Das Erfolgskonzept der Kinder-Uni wurde deshalb von über 100 Universitäten in ganz Europa adaptiert und erfolgreich umgesetzt.

Auch die festen **Beziehungen der Universität zu über 150 Forschungs- und Bildungseinrichtungen in 45 Ländern weltweit** machen es möglich, sowohl Studierende aus dem Ausland willkommen zu heißen als auch deutschen Studierenden die Chance auf ein Studium im Ausland zu ermöglichen.

Es gibt wohl kaum einen perfekteren Ort für ein Studium als die „Exzellenzuniversität“ Tübingen. Der enge Dialog zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit schafft Raum für neue Denkansätze und trägt zu einem weltoffenen Klima bei.

STUDIERENDE AUS ALLER WELT



**AUSTAUSCHBEZIEHUNGEN ZU
150 FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN
IN 45 LÄNDERN WELTWEIT**



**EINE VON 11 EXZELLENTEN
DEUTSCHEN UNIVERSITÄTEN**



**450 PROFESSOREN;
4.000 WISSENSCHAFTLER;
28.500 STUDIERENDE**



TECHNOLOGIEFÖRDERUNG REUTLINGEN-TÜBINGEN GMBH

Die Städte Reutlingen und Tübingen haben nicht nur eine schöne Umgebung und wunderbare Voraussetzungen für eine erholsame Freizeit zu bieten, sondern auch optimale Bedingungen für beruflichen Erfolg. Schon im Jahr 1999 gründeten die Nachbarstädte die gemeinsame Tochtergesellschaft TF R-T GmbH, um in die Technologiefelder der Zukunft zu investieren. Mit der L-Bank als Investor entstand der interkommunale Technologiepark Tübingen-Reutlingen – ein einzigartiges Konzept.

An zwei Standorten bietet der Park seinen Mietern eine passgenaue Umgebung vom Büro bis zum Reinraum, kurze Wege und die Option auf Erweiterung der Flächen. In Tübingen haben sich vermehrt Unternehmen aus den Bereichen **Biotechnologie, Medizintechnik und Bioinformatik** niedergelassen, in Reutlingen aus der **Nanotechnologie, Mobilitäts- und Energiebranche**.

Der Park ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Inmitten der sogenannten **BioRegion STERN** – Stuttgart, Tübingen, Esslingen, Reutlingen und Neckar-Alb – haben sich mittlerweile **ca. 75 Firmen** mit über **1.600 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** auf über **52.000 qm Fläche** angesiedelt.

Vor allem **Start-ups können sich auf langfristige Sicherheit und Unterstützung auf dem Weg von der Forschung zum eigenständigen Wirtschaften verlassen**. Denn viele junge, erfolg-

reiche Unternehmen kommen aus den renommierten Instituten und Fakultäten der Universität Tübingen und der Hochschule Reutlingen, dem NMI und den Max-Planck-Instituten.

Neben ihrer **Existenzgründungsberatung und Kommunikationsarbeit** bietet die TF R-T den jungen Hightech-Unternehmen passende Labor- und Büroflächen zu günstigen Konditionen **in drei modernen Technologiegebäuden** an: im Biotechnologiezentrum Tübingen (BTZ) neben der Sternwarte, im Technologiezentrum Tübingen in der Weststadt und im Technologiegebäude im Reutlinger Industriegebiet Mark-West.

Erfolgsbeispiele sind die **Biotechnologie-Unternehmen CureVac und immatics biotechnologies GmbH** im BTZ. Die beiden Ausgründungen aus der Universität Tübingen entwickeln Wirkstoffe gegen Krebs und Infektionskrankheiten. Beide Firmen haben bis heute jeweils ca. 140 Mio. Euro Wagniskapital eingeworben und befinden sich auf stetem Wachstumskurs. Die **CeGaT GmbH**, die bereits zahlreiche Ehrungen für ihre außergewöhnlichen Leistungen erhielt, hat 2014 ihre „Brutstätte“ BTZ verlassen und sich in direkter Nachbarschaft im eigenen Labor- und Bürogebäude niedergelassen. Eine erfreuliche Entwicklung, denn die jungen Hightech-Unternehmen stellen einen maßgeblichen Faktor im Wirtschaftsleben Tübingens dar.



Das Tübinger TF R-T-Team: Adam Fleischmann, Christine Decker, Angela Lill und Wolfgang Kleinmann (v.l. n. r.)
www.tfirt.de



DEUTSCHLANDS GRÖSSTES
GRÜNDERZENTRUM
FÜR BIOTECHNOLOGIE



MEHR ALS 75 FIRMEN
ANGESIEDELT



MEHR ALS 52.000 QM
FLÄCHE – VOM BÜRO BIS
ZUM REINRAUM

HEIMAT DER WISSENSCHAFT

Wie entwickelte sich Leben? Wie kann unser Gehirn eigentlich denken? Wissenschaftler des Max-Planck-Campus erforschen genau das: **die Entwicklung des Lebens**, von den ersten einfachen Proteinen bis zur heutigen Artenvielfalt, und die Steuerung von Denkprozessen, von der einzelnen Nervenzelle bis zum Gehirn.

Spannende Forschungsfelder wie diese werden von **etwa 700 Personen aus 45 Ländern** an den vier Max-Planck-Instituten für Entwicklungsbiologie, biologische Kybernetik und intelligente Systeme sowie am Friedrich-Miescher-Laboratorium ergründet. Genutzt werden die Einrichtungen von Forschenden aus aller Welt wie beispielsweise der Tübinger Nobelpreisträgerin Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard.

Der exzellente Ruf und das herausragende Forschungsnetzwerk zeichnen die Universitätsstadt Tübingen seit jeher aus. Mit 5 Nobelpreisträgern setzt Tübingen Maßstäbe in der internationalen Welt der Wissenschaft und Forschung. Um die dynamische Entwicklung des Wissenschaftsstandorts Tübingen weiter voranzubringen, wird kontinuierlich investiert. Seit 2007 investierten der Bund, das Land Baden-Württemberg, die Universität Tübingen, das Universitätsklinikum und die Max-Planck-Gesellschaft über 150 Millionen Euro in den Ausbau der Forschungs- und Entwicklungszentren. Weitere Bauten für über 100 Millionen Euro befinden sich bereits im Bau und unterstreichen die dynamische Entwicklung des Wissenschaftsstandorts. Die Entscheidung, die Investitionen am Standort Tübingen zu tätigen, begründet die Max-Planck-Gesellschaft mit den hervorragenden Kooperationsmöglichkeiten vor Ort.

Der wissenschaftliche Nachwuchs profitiert von einem dynamischen, interdisziplinären Umfeld und einer exzellenten, hochmodernen Ausstattung. **Rund 200 Studierende aus aller Welt** fertigen in Zusammenarbeit mit der Universität Tübingen Doktorarbeiten am Max-Planck-Campus an. Mithilfe spezieller Förder- und Ausbildungsprogramme werden die Doktoranden auf eigene wissenschaftliche Karrieren vorbereitet. Darüber hinaus werden die Wissenschaftler des Campus von zahlreichen studentischen Hilfskräften unterstützt und bekommen dabei fundierte Einblicke in den Forscheralltag und aktuelle Wissenschaftsthemen.



**700 PERSONEN AUS 45 LÄNDERN
AN DEN MAX-PLANCK-INSTITUTEN
SOWIE AM FRIEDRICH-MIESCHER-
LABORATORIUM**





„KEIN WELTFRIEDE OHNE GERECHTE WELTWIRTSCHAFTSVERHÄLTNISSE.

KEINE GERECHTEN WELTWIRTSCHAFTS- VERHÄLTNISSE OHNE WELTWIRT- SCHAFTSETHOS.

KEIN WELTWIRTSCHAFTSETHOS OHNE WIRTSCHAFTSETHISCHE GRUNDLAGENFORSCHUNG.“

WELTETHOS-INSTITUT

„Kein Frieden unter den Nationen ohne Frieden unter den Religionen – und kein Frieden unter den Religionen ohne Dialog zwischen den Religionen.“ Diese Worte von Prof. Dr. Hans Küng begründeten 1990 den Anfang des Weltethos-Projekts. Er war auf der Suche nach einem globalen Grundkonsens bestehender Werte, unverrückbarer Maßstäbe und persönlicher Grundhaltungen. Heute lässt sich die These folgendermaßen fortschreiben: „Kein Weltfrieden ohne gerechte Weltwirtschaftsverhältnisse. Keine gerechten Weltwirtschaftsverhältnisse ohne Weltwirtschaftsethos. Kein Weltwirtschaftsethos ohne wirtschaftsethische Grundlagenforschung.“

Das Ziel des international agierenden Weltethos-Instituts an der Universität Tübingen ist, moralisches Handeln in der globalen Wirtschaft sowie den Dialog der Kulturen zu fördern. Zentrale Aufgabenbereiche sind hierbei **Lehre, Forschung, Engagement und Dialog, Wirtschafts- und Globalisierungsethik und interkulturelles Lernen**. Finanziert wird das Institut von der gemeinnützigen Karl-Schlecht-Stiftung (KSG).

Das Institut vernetzt sich als Thinktank der Wirtschaftsethik mit anderen Einrichtungen weltweit und fördert Forschungsprojekte ebenso wie konkrete Maßnahmen zur Organisationsentwicklung in Unternehmen.

Der sogenannte **Student HUB** des Instituts ist ein Freiraum und Netzwerk von und für studentische Initiativen mit weltverbesserndem Potential. Sie wollen die **Welt sozialer, gerechter, nachhaltiger und lebenswerter gestalten**. Dazu vernetzen sich Studierende und Initiativen, nutzen Synergien und starten gemeinsam ethisch motivierte (Bildungs-)Veranstaltungen und Projekte.

Der **gesellschaftliche Mehrwert** und damit die **Menschen stehen bei allen Aktivitäten im Vordergrund**. Der Student HUB steht für selbstbestimmtes und selbstorganisiertes Lernen, Mitgestalten und Kooperation sowie die Förderung sozialer Innovationen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Das Weltethos-Institut ist hierbei Partner, Ideengeber und ideeller sowie materieller Förderer.

KINDER, BETREUUNG, SCHULE

In Tübingen gehen **mehr als 15.000 Kinder und Jugendliche in über 30 Schulen**. Neben Grund-, Haupt-, Werkreal- und Realschulen, Gymnasien, Gemeinschaftsschulen und Berufsschulen gibt es eine Förderschule sowie eine Schule für Menschen mit geistiger Behinderung. Eine Schule für Erziehungshilfe, eine Waldorfschule und eine Freie Aktive Schule runden das Angebot ab.

Die Universitätsstadt unterstützt mit einem gut ausgebauten und flexiblen Betreuungsangebot **für Kinder ab einem halben Jahr** Familien bei der Erziehung. So gibt es bereits in den Kitas erste Angebote zur Sprachförderung. Insgesamt investierte Tübingen im Jahr 2014 37 Millionen Euro in die Kinderbetreuung und weist damit aktuell den besten Betreuungsschlüssel in ganz Baden-Württemberg auf.

In den Kindertageseinrichtungen können alle Kinder gemeinsam **spielen und lernen**. Um die individuellen Bedürfnisse von Eltern und Kindern zu berücksichtigen, werden unterschiedliche Betreuungsformen vom traditionellen Kindergarten bis zu Kinderkrippen oder Kinderhäusern mit Ganztagsbetreuung und Mischgruppen angeboten. **Betreuungsbausteine können individuell ausgewählt werden**. Ob Frühbetreuung vor Unterrichtsbeginn, mittags nach Unterrichtsende einschließlich eines Mittagessens, Lernzeit mit Förderangeboten und Hausaufgabenhilfe oder Spätbetreuung bis 17 Uhr – alles ist möglich.

Zusätzlich zu den etwa **40 städtischen Angeboten** gibt es noch rund **50 weitere Einrichtungen** freigemeinnütziger Träger sowie die Angebote des Tageselternvereins.

Zu erkennen ist, dass **Familie in Tübingen großgeschrieben** wird. Das 2006 gegründete „Bündnis für Familie“ setzt sich für gute Lebensbedingungen wie beispielsweise bezahlbare Wohnungen ein. Hier arbeiten ehrenamtliche und hauptberufliche Akteure und über 100 Partner an gemeinsamen Projekten zusammen. Ein gelungenes Beispiel ist die Tübinger KinderCard. Sie zielt darauf ab, Kindern aus Familien mit geringem Einkommen die Teilnahme an kulturellen und sportlichen Freizeitangeboten zu ermöglichen. Im Rahmen des Projekts „Gute Chancen für alle Kinder – mit Familien aktiv gegen Kinderarmut“ sollen anhand einer Sozialraumanalyse Erkenntnisse zur Verbesserung der aktuellen Situation erlangt werden, vor allem bezüglich sozialer Beratung und schulischer Förderangebote.

Darüber hinaus bietet das „Unternehmensnetzwerk Familie und Beruf“ berufstätigen Eltern auch während der Schulferien Kinderbetreuung an und verbessert so die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben.



15.000 KINDER UND JUGENDLICHE;
MEHR ALS 30 SCHULEN



40 STÄDTISCHE ANGEBOTE;
50 WEITERE EINRICHTUNGEN



BESTER BETREUUNGSSCHLÜSSEL
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

EIN GENUSS FÜR AUGEN UND GAUMEN

Das Tübinger Stadtbild wird durch die mittelalterliche Altstadt und die Neckarinsel geprägt. Auf dieser befindet sich eine der schönsten Alleen des Landes – die fast zweihundert Jahre alte Platanenallee. Von hier fällt der Blick ungehindert auf das bekannte Postkarten-Panorama der Tübinger Neckarfront. Zu Fuß lassen sich die angrenzenden schmalen Gassen, steilen Treppen und verwunschenen Plätze der Tübinger Altstadt wunderbar erkunden. Nicht nur die Einwohner, sondern auch viele Besucher lassen sich immer wieder gerne vom besonderen Flair der Stadt bezaubern.

Kleine besondere Läden laden zum Flanieren und Entdecken vieler schöner Dinge und nicht Alltäglichem ein. Ein Uhrmacher, ein Kartoffelladen, ein Geschäft nur mit Bernstein-Schmuck und -Kunst und viele weitere Boutiquen locken zum Bummeln und Kaufen. Daneben reihen sich besonders ausgesuchte Mode-Marken ein, die sonst nur in Metropolen zu finden sind. Einkaufen gleicht in Tübingen einer kleinen Entdeckungsreise durch die schönen Gassen und Winkel und lässt schnell das Gefühl eines Urlaubstages aufkommen.

Auch für eine Pause während oder nach dem Entdecken und Einkaufen ist in Tübingen gesorgt. Kulinarisch reicht das Angebot vom vegetarischen Imbiss über schwäbisch-kreative Küche bis hin zum japanischen Restaurant oder gemütlichen Café. Bei einem hausgemachten Stück Kuchen mit Blick auf die Ammer, den Stadtbach, der den unteren Teil der Tübinger Altstadt durchfließt, lässt es sich gut entspannen. Wer weitere Spitzengastronomie erleben möchte, findet darüber hinaus im Stadtteil Bebenhausen, vor den Toren Tübingens, Erfüllung für den Gaumen.

Für Besucher, die all das gerne genießen möchten, stehen die Türen der traditionsreichen Tübinger Stadthotels stets offen. Oder sie können im neu entstehenden Ibis Hotel am Foyer übernachten, das voraussichtlich bis 2016 fertig gestellt sein wird.



MÄRKTE, FESTE, KULTUR

In Tübingen gibt es viel zu entdecken. Die Bildungs- und Kulturstadt hat ein vielfältiges Kulturangebot zu bieten, welches nicht nur der Gegenwart, sondern auch einem historischen Erbe verpflichtet ist. Eine Tradition reichhaltiger Musik- und Wortkultur macht die Universitätsstadt Tübingen zu einer Stadt, in der ein offenes Klima für künstlerische Produktionen und Freiräume für neue Projekte selbstverständlich sind. Wer also in Tübingen abends oder auch tagsüber das kulturelle Leben genießen möchte, der besucht eine der zahlreichen Ausstellungen, Veranstaltungen oder Museen und Sammlungen. Die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Kunsthalle, das Stadtmuseum oder das Museum der Universität Tübingen zeigen ein breites Spektrum von zeitgenössischer Kunst über Mitmach-Ausstellungen bis hin zu Steinzeit-Kunst.

Das bekannteste und größte Theater der Stadt ist das Landestheater Tübingen (LTT). Daneben gibt es viele weitere Angebote wie Kinder- und Puppentheater, freie Ensembles oder auch das Zimmertheater, welches mittlerweile Kultstatus hat. Das Neueste aus dem französischen Sprachraum präsentieren die Französischen Filmtage; das Festival CineLatino bringt Lateinamerika an den Neckar. Im Sommer präsentiert das Bücherfest Literatur pur im jährlichen Wechsel mit dem rauschenden Stadtfest auf Plätzen und Gassen. Musikalische Highlights setzen die Jazz- und Klassikstage in wunderbarer Tübinger Atmosphäre.

Eine beliebte Veranstaltung ist das Stocherkahnrennen auf dem Neckar. Jedes Jahr versammeln sich zahlreiche Zuschauer auf der Neckarbrücke und rund um das Neckarufer, um die Stocherkähne anzufeuern.

Auch die Veranstaltungen der Wintermonate wie der Tübinger Weihnachtsmarkt oder Deutschlands größtes Schokoladen-Festival „chocolART“ locken nicht nur Tübinger, sondern auch viele Besucher von weit her in die einzigartige Altstadt. Abgerundet wird das Kulturangebot der Universitätsstadt durch die vielen schönen Märkte wie den Wochenmarkt, den traditionellen Flohmarkt, Künstlermärkte, den Frühlings- und Antiquitätenmarkt und den Umbrisch-Provenzalischen Markt, der mit duftenden Köstlichkeiten aus dem Mittelmeerraum aufwartet.

Entdecken Sie die Flaniermeile des Geistes und der Kultur, voll von brodelndem Leben und lebhaften Diskussionen über uralte und brandneue Themen – die „kleine große Stadt“ eben.



WIT WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Die WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Universitätsstadt Tübingen und des Vereins Tübinger Wirtschaft. Sie unterstützt und entwickelt den Wirtschaftsstandort Tübingen und bildet die wichtige Drehscheibe zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Sie ist unterteilt in zwei Geschäftsbereiche: die Projektentwicklung und die allgemeine Wirtschaftsförderung.

PROJEKTENTWICKLUNG

Der Bereich Projektentwicklung der WIT entwickelt Gewerbebrachen zu Wohnquartieren und Mischgebieten. Neben dem Erwerb der Areale übernimmt die WIT auch die Konzeption und die Vermarktung von Baugrundstücken. Aktuelle Projekte sind die „Alte Weberei“, das „Foyer“ und Teile des Güterbahnhofs.

ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Die allgemeine Wirtschaftsförderung berät Sie gerne zu folgenden Themenbereichen:

Standorterweiterung und -suche

Die WIT ist Ansprechpartner für alle Unternehmen und Gewerbetreibenden bei Standorterweiterung, Verlagerung oder Neuansiedlung. Wir unterstützen bei der Flächensuche für Industrie, Gewerbe und Einzelhandel. Unsere kostenlose Gewerbeimmobilienbörse hilft beim Suchen und Finden:

www.tuebingen.de/gewerbeimmobilien

Existenzgründung

Junge Unternehmen und Gewerbetreibende werden von der WIT beraten und bei ihrer Ansiedlung in Tübingen betreut.

Netzwerkentwicklung

Die WIT stellt Kontakt zwischen den Unternehmen, der Universität, den Forschungseinrichtungen und weiteren Netzwerken in und um Tübingen her und fördert die Zusammenarbeit.

Standortmarketing

Die WIT bewirbt Tübingen als attraktiven Standort für Unternehmen und für Fachkräfte.

Verwaltungslotse

Die WIT hilft bei allen Fragen im Umgang mit der Stadtverwaltung. Sie unterstützt Unternehmen und Gewerbetreibende bei Genehmigungsverfahren, bei der Suche nach dem richtigen Ansprechpartner und bietet sich als One-face-to-the-customer-Service-Stelle an.

Stadtmarketing und Tourismus

Die WIT bildet die Koordinierungsstelle für Stadtmarketing und Tourismus, die die Strategie seitens der Stadt erarbeitet und die unterschiedlichen Akteure in diesem Bereich besser vernetzt. Sie führt gemeinsame Projekte zur Attraktivitätssteigerung der Stadt, zur verbesserten Aufenthaltsqualität für Bürger und Gäste und zum Imagegewinn durch.





1
WACHSEN
SIE MIT

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN:

WIT – Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Tübingen mbH

Brunnenstraße 3
72074 Tübingen

Telefon 0 70 71 / 204 - 2622
Telefax 0 70 71 / 204 - 2629

wit@tuebingen-wit.de
www.tuebingen-wit.de

VERANTWORTLICH:

Thorsten Flink, Geschäftsführer

Katharina Ruoff, Unternehmensbetreuung,
Einzelhandel, Standortmarketing

KONZEPTION, REDAKTION & GESTALTUNG:

DIE KAVALLERIE GmbH, Tübingen
www.diekavallerie.de

DRUCK:

Deile GmbH, Tübingen
www.deile.de

BILDNACHWEIS:

Jörg Jäger Fotografie, Kusterdingen
www.joergjaeger.com

Friedhelm Albrecht: S. 5 l., S. 78 o.l.; **Anne Faden:** S. 12/13, S. 14/15; **CeGat:** S. 56 u.r.; **CureVac:** S. 44 u.r., S. 80 u.r.; **Gudrun DeMaddalena:** S. 3 l., S. 58/59 & 61, S. 75 u.l. & u.r., S. 77 1. v.o., S. 81 u.; **DIE KAVALLERIE:** S. 72, S. 73; **Alex Gonschior:** S. 75 o.l.; **Anja Hild, Karg und Petersen:** S. 68; **Gerd Jütten:** S. 56 u.l.; **Jens Klatt:** S. 69; **Burkhard Riegels:** S. 3 r.; **Martin Schreier:** S. 64 o., S. 75 u.m., S. 76 u.; **Neckarmüller:** S. 77 3. v.o.; **Stadtwerke Tübingen:** S. 60 u.l. & u.r.; **Shutterstock:** S. 7 l., S. 10/11, S. 20 u.r., S. 78–85 Hintergrundbilder; **TTR:** S. 44 u.l., S. 80 u.l.; **UHLAND2:** S. 70, S. 71; **Universitätsklinikum Tübingen:** S. 24 u.l. & u.r.; **Universitätsstadt Tübingen:** S. 6 r.; **Walter:** S. 7 r.; **Bernhard J. Widmann:** S. 20 u.l.;

